

SENIORENPFLGEZENTRUM
Lebenswärme
 Gemeinsam in warmer
 Atmosphäre geborgen fühlen
 Lange Stücke 2 · 29499 Zernien
 Telefon (05863) 376 7403
 Weiter Informationen unter:
www.lebenswaerme-zernien.de

Wipperau-Kurier

Das Magazin für Land & Leute im Ostkreis Uelzen und Wendland

9. Jahrgang / Nr. 2/2018 – Mai 2018 bis Juli 2018

auch online
www.wipperau-kurier.de

Kulturelle Landpartie



Das Wendland lädt ein Seite 25

Wirtschaftswunderzeit



Kultmoped NSU Quickly Seite 22

Handwerksmuseum



Schauen und mitmachen Seite 26

Land & Geschichte



Auferstanden aus Ruinen Seite 27

Der Trend zur Landflucht lässt sich umkehren

Engagierte Dörfer haben Zukunft!

Gute Luft und Ruhe, viel Platz und viel Natur, Tradition und günstiges Wohnen: Es gibt viele gute Gründe für das Leben auf dem Dorf. Und jeder, der in unserer Region lebt, weiß das zu schätzen. Ein reiches Vereinsleben, wie es rund um die Wipperau zum Glück blüht, sorgt für Lebensqualität, ob es sich nun um die Freiwilligen Feuerwehren handelt, das Deutsche Rote Kreuz, die Schützengilden oder Sport-, Musik- und Museumsvereine.

Dennoch zeigt die Statistik eine kontinuierliche Abwanderung aus dem ländlichen Raum: 6763 Menschen lebten 2016 in der Samtgemeinde Rosche. 1970 waren es noch 7620. 1950 lebten gar 11.736 Menschen hier – viele davon allerdings als Heimatvertriebene nicht ganz freiwillig. Schlimmer noch: Zwischen 2011 und 2016 ist die Zahl der unter 15-Jährigen von 980 auf 896 gesunken. Auch die überregionale Presse stimmt immer wieder gerne in den Chor der Untergangspropheten ein. Und natürlich kennt jeder Wirtschaftsgebäude und Häuser, die leer stehen und verfallen oder die nur noch mit wenig Leben erfüllt sind. Der gravierendste Einschnitt ist sicher, wenn statt der Schule im Dorf nur noch der Schulbus kommt.

Bürger holen die Schule zurück
 Doch zur Schwarzmalerei besteht kein Grund – wenn die Einwohner die Sache richtig angehen. Ein Beispiel ist Schnega. Hier wollten es die Bürger nicht hinnehmen, dass es in dem 1320-

Einwohner-Ort dauerhaft keine Schule mehr geben sollte, nachdem die Swinmark-Schule auf Beschluss der Samtgemeinde 2016 aufgehoben worden war. Eine Initiative setzt sich nun seit vergangenem Jahr dafür ein, dass das ehemalige Schulgebäude wieder als solches genutzt wird. Eine Privatschule in Trägerschaft der Evangelischen Kirche soll es werden. Das Projekt ist politisch nicht unumstritten, aber wenn es gelingt, dann hat Schnega sich einen wichtigen Baustein für seine Zukunft gesichert. Denn das war und ist das große Plus auf dem Land: Während in Großstädten wie Hamburg oder Berlin auf der untersten Gemeindeebene bis zu 300.000 Menschen eine Gemeindevertretung wählen, sind es in Suhlendorf gut 2500, in Clenze 2300, in Rosche 2000 und in Rätzlingen gar nur 466. Das macht Politik direkter und unmittelbarer und – wenn es sein muss – auch schneller. Die jahrhundertealte niedersächsische Institution der Samtgemeinde erlaubt es, dennoch ge-



Foto: DC_2/Shutterstock picture alliance

Auch die nächste Generation blickt einer guten Zukunft auf dem Dorf entgegen, wenn sich die heutigen Erwachsenen engagieren und eine lebendige Dorfgemeinschaft bewahren.

meinsam eine professionelle Verwaltung zu unterhalten, und so gehören rund um die Wipperau alle Gemeinden einer Samtgemeinde an. Die Samtgemeinde Rosche liegt dabei etwas unterhalb der Schwelle von 7000 Einwohnern, die das niedersächsische Kommunalverfassungsgesetz fordert.

Die Samtgemeinde Lüchow hat zum Vergleich über 24.000 Einwohner.

Fortsetzung auf Seite 3

Terrassendächer und Kaltwintergärten

Frühjahrsaktion:
Sparen Sie die Montagekosten!



Servicebüro Römstedt
 Bergstraße 3, 29591 Römstedt

0 58 21 / 54 26 95 - www.nelsonpark-td.de

Weinbar - Feiern - Catering - Tasting

Gartenrestaurant
 mit mediterranem Ambiente

Nigel
 Restaurant & Hotel

Breite Str. 9 - 29468 Bergen an der Dumme
 Tel. 05845 / 9600 - Fax. 05845 - 96015
 E-Mail: nigel@nigel.de - www.nigel.de





Wir haben es selbst in der Hand!

Wenn Schulen schließen und dörfliche Infrastruktur abgebaut wird, macht das den Menschen, die auf dem Dorf leben, ihr Leben schwer. Was tun, wenn man sein Zuhause liebt und seine dörfliche Lebensgemeinschaft erhalten und fördern will? Was wir brauchen, um unseren Dörfern Zukunft zu geben, sind neue Ideen: Wir müssen Wege finden, wie wir wieder attraktive Arbeitsplätze auf dem Land schaffen und Familien ein Zuhause geben. Es darf nicht sein, dass sich in einzelnen Orten die Infrastruktur, Schulen, Banken, Kindergarten und ärztliche Versorgung, bündelt, nur weil sich hier der Verwaltungssitz befindet – während andere Orte regelrecht ausbluten. Stattdessen muss es gelingen, in unseren Dörfern eine Infrastruktur zu erhalten, die es allen Einwohnern ermöglicht, ein gutes Leben zu führen. Das heißt, dass auch ältere Menschen die Möglichkeit haben müssen, im eigenen Ort einzukaufen oder Kontoauszüge zu holen. Gleiches gilt für die ärztliche Versorgung! Wir haben es selbst in der Hand: Bürger und örtliche Wirtschaft müssen Netzwerke bilden und verantwortlich und demokratisch handeln. Wir müssen der Politik und Verwaltung deutlich machen, was wir von ihr erwarten – denn Politiker, die uns einfache Lösungen präsentieren oder vor allem Eigeninteressen im Blick haben, gibt es leider schon genug.

Christian Wiechel-Kramüller

Buch Tipp

Kirchen, Klöster und Kapellen im Landkreis Uelzen

Kirchen sind faszinierende Bauwerke – sie wollen Himmel und Erde verbinden. Der Landkreis Uelzen versammelt ein hinreißendes Spektrum einzigartiger Sakralarchitektur. Der Bildband dokumentiert die Kirchen, Klöster und Kapellen des Landkreises, ihre Architektur, Geschichte und ihre zahlreichen Kunstschatze detailreich in Bildern und Texten. Eine faszinierende Reise durch 1000 Jahre lebendige Kirchengeschichte und Baukunst.



ISBN 978-3-940189-14-1

1. Auflage, Dezember 2015

Hardcover, Umfang: ca. 200 Seiten

Bahn-Media Verlag GmbH & Co. KG

Preis 38,50 Euro

Erhältlich in jeder Buchhandlung, oder direkt im Verlag unter E-Mail: ruf@bahn-media.com – Telefon: 05820-97 01 77-21.

Was war los ...



Foto: Handwerksmuseum Suhlendorf

Am 29. März 2018 startete das Handwerksmuseum Suhlendorf in die neue Saison – mit der Eröffnung der Sonderausstellung „Weißes Gold – Mokkassen“ aus der Sammlung von Viola Bischoff.



Foto: Hans Lepel

Ratten im Haus! Mit großem Erfolg führte die Theatergruppe Suhlendorf von Februar bis März ihr neues Stück auf, sowohl in der Mühlenschule Suhlendorf als auch im Kurhaus in Bad Bevensen. Das temporeiche Stück stammt aus der Feder von Carsten Schlüter.

**Malerarbeiten, Fassadengestaltung, Bodenbelagsarbeiten
Sanierung von Schimmelpilz sowie Brand- und Wasserschäden**

Benjamin Ziegeler
Malermeister



Hauptstraße 13 · 29559 Wrestedt / OT Wieren
Tel. 05825-5169761 · Mobil 0171-8100105
E-Mail: Malermeister.b.ziegeler@gmail.com
Internet: www.malermeister-ziegeler.de

Impressum

9. Jahrgang · Gegründet 2010

Verlag:

Bahn-Media Verlag GmbH & Co. KG
Salzwedeler Str. 5, 29562 Suhlendorf
Telefon 05820 970177-0
Telefax 05820 970177-20

Eingetragen im Handelsregister

Lüneburg:
HRA 200919

persönlich haftende Gesellschafter:

Bahn-Media Verwaltungs GmbH,
Lüneburg HRB 201912

Geschäftsführer:

Christian Wiechel-Kramüller

USt-IdNr.:

DE264819031

St.-Nr. 47/200/32000

Herausgeber:

Christian Wiechel-Kramüller
(V.i.S.d.P.)

Verlagsleitung:

Gero Pakebusch

Chefredakteur:

Christian Wiechel-Kramüller (cwk)
Telefon 05820 970177-0
E-Mail redaktion@wipperau-kurier.de

Redaktionelle Mitarbeit:

Dana Schmöcke (das),
Angelika Blank (ab),
Tilman Grottian (tg),
Oliver Huchthausen (oh),
Christian Wiechel-Kramüller (cwk),
Michele Siekmann (ms),
Daniel Schilling (dans),
Dorothea Uhlendorf (du)

Layout:

Christine Heller,
Denise Hering

Lektorat:

Dr. Regine Anacker

Anzeigen:

Gero Pakebusch
Telefon 05820 970177-16
Patrick Kramüller
Telefon 05820 970177-14
E-Mail anzeigen@wipperau-kurier.de

Druck:

Grafisches Centrum Cuno GmbH &
Co. KG, 39240 Calbe (Saale)

ISSN 2191-2173

Urheberrechte: Nachdruck, Reproduktionen oder sonstige Vervielfältigung – auch auszugsweise und mithilfe elektronischer Datenträger – nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung des Verlags. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht die Meinung der Redaktion wieder. Alle Verwertungsrechte stehen dem Verleger zu. Das Copyright 2018 für alle Beiträge liegt beim Verlag.
Haftung: Für unverlangt eingeschickte Manuskripte und Abbildungen wird keine Gewähr übernommen. Eine Haftung für die Richtigkeit der Veröffentlichungen kann trotz sorgfältiger Prüfung durch die Redaktion nicht übernommen werden, sofern nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig gehandelt wurde. Die Nichterwähnung von Warenzeichen bedeutet nicht, dass ein Produkt ohne rechtlichen Schutz ist.

Gewinnspiel

Das Los hat entschieden – herzlichen Glückwunsch!

Mit vier Gewinnern starten wir in den 9. Jahrgang des Wipperau-Kuriers und bedanken uns für die rege Teilnahme. Die richtige Lösung war „Leinen“. Über einen 15 EUR Gutschein freuen sich Martina Groß (Bad

Bodenteich) und Christel Kofahl (Clenze). Margarete Heuer (Suhlendorf) und Rainer Daumann (Uelzen), erhalten je einen 10 Euro Gutschein. Einzulösen sind die Gutscheine im „Haus in der Heide“. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme am neuen Gewinnspiel.

Haus in der Heide
exklusives Wohn – und Garten Ambiente

Ursula Borkenstein
07. Güstau Nr. 9 · 29562 Suhlendorf
Telefon 0171 / 9761985

Öffnungszeiten:
Mi. – Fr. 9.00 – 12.00 und 14.30 – 18.30 Uhr
Samstag 10.00 – 14.00 Uhr

PKW
Lackierungen
Autoservice Hamann
(0 58 44) 71 90
29459 Clenze
Zwei Linden 1-3
www.autoservice-hamann.de

Schnell,
Zuverlässig,
preisgünstig

Umwelt Logo



Über die Zukunft unserer Dörfer wird auch in der Politik entschieden. Verwaltungssitze neigen jedoch oftmals dazu, regionale Infrastruktur, die früher auf verschiedene Orte verteilt war, an den eigenen Standort zu binden – was häufig weitere Probleme schafft.

Verwaltung in der Samtgemeinde

Konflikte bleiben natürlich nicht aus, wenn ein größerer Ort wie Schnega seine Schule verliert oder wie im Fall Rosche der zweitgrößte Ort Verwaltungssitz wird. Hinzu kommt, dass die neue Kommunalverfassung die alte Doppelspitze aus ehrenamtlichem Bürgermeister und gut besoldetem Verwaltungsleiter abgeschafft hat. Wo sich vorher zwei Personen – nicht immer produktiv – gegenseitig überwachten, hängt nun alles an der Person des Samtgemeindebürgermeisters. Gelingt es ihm, alle Mitgliedsgemeinden gleichberechtigt zu pflegen? Neue Gewerbesteuerzahler gleichmäßig anzusiedeln und alte überall zu halten? Keine einfache Aufgabe, die immerhin mit B1 für kleine Samtgemeinden wie Rosche und gar B4 für große wie Lüchow vergolten wird – beides mehr als ein Universitätsprofessor verdient. Obendrauf gibt es ein respektables Ruhegehalt nach Amtsende. Jenseits allen Neides stellt Niedersachsen so aber sicher, dass die Menschen auf dem Lande nicht schlechter als in den Großstädten verwaltet und repräsentiert werden und in puncto Bürgernähe ein deutliches Plus genießen.

Pluspunkt Bürgerinitiative

Und für echte Lücken gibt es Engagement und Bürgersinn. Wie etwa bei den Bibliotheken. Hier sieht es im Landkreis Uelzen abseits der Hauptbibliothek in der Kreisstadt eher dünn aus. Dank Spenden, Sponsoring, Vereinsbeiträgen und ehrenamtlicher Arbeit füllt der Bücherbus die Lücke. Getragen vom Verein „Bücherbus e. V. im Landkreis Uelzen“ fährt die rollende Bibliothek fast jedes

Dorf alle drei Wochen an. Neben einer Auswahl an Literatur in den Regalen können die Nutzer aus einem Online-Katalog auch Titel bestellen und im Bus abholen. Das Berlin-Institut für Bevölkerung und Entwicklung, das sich seit Jahren wissenschaftlich mit der Bevölkerungsentwicklung auf dem Land beschäftigt, kam im Februar in seiner neuesten Studie „Land mit Zukunft“ zu einem ganz ähnlichen Ergebnis: Förder-

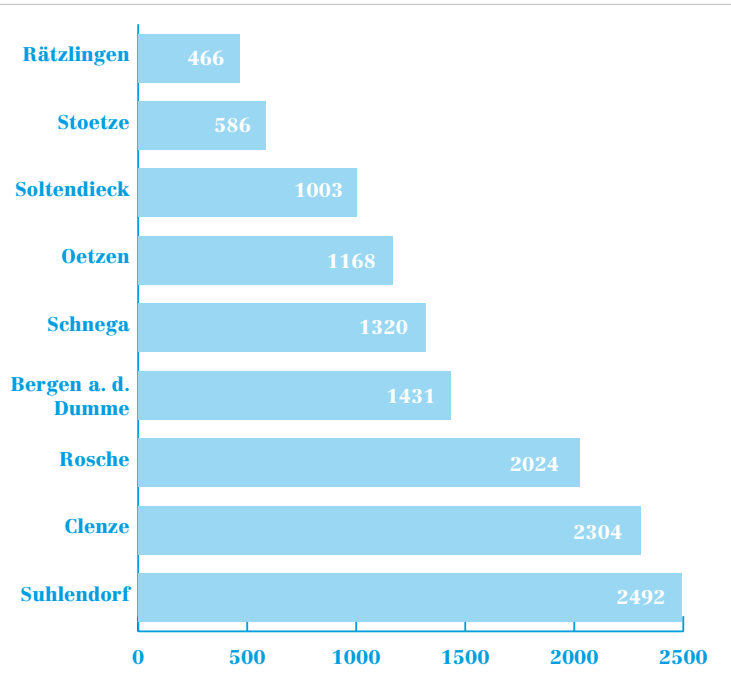
programme sind dann erfolgreich, wenn sie nicht von oben Maßnahmen vorschreiben, sondern das bürgerschaftliche Engagement unterstützen. Die Ideen und Initiativen müssen von unten kommen.

Digitalisierung macht unabhängig

Und dann ist da noch der langfristige Trend. Die Wirtschaft des 21. Jahrhunderts ist digital. Neue, flexible Arbeitszeitmodelle gewinnen immer mehr an Boden in der Wirtschaft. Wo früher etwa in einer Versicherung der Assistent die Akten zog und dem Sachbearbeiter auf den Tisch legte, erhält dieser heute alles auf den Bildschirm. Solange die Internetverbindung gut ist, spielt es dabei keine Rolle, wo sich dieser Arbeitsplatz befindet. Ob im Großraumbüro in der City oder auf dem ausgebauten Bauernhof auf dem Lande.

Zumindest für die Region um die Wipperaue liegt diese Zukunft mit dem Breitbandausbau inzwischen sehr nah. Die Notwendigkeit, in der Stadt zu arbeiten, schrumpft – und für viele, die zum Studieren in die Stadt gezogen sind, ist nun eine Zukunft in der Heimat, im Dorf, kein Karrierehindernis mehr.

Daniel Schilling



Bevölkerung in den einzelnen Gemeinden des Ostkreises Uelzen und des angrenzenden Wendlands, Stichtag: 30.6.2017

Nicht nur Körbe...
www.korbhaus-stoecken.de

Land mit Zukunft

Auf dem Land ist vielerorts das Leben schwieriger geworden – Abwanderung, Leerstand und eine schwindende Versorgung zeugen davon. Die Herstellung der „Gleichwertigkeit der Lebensverhältnisse“ ist ein im Grundgesetz verankertes politisches Handlungsziel. „Doch mit Geld allein lässt sich keine Region stabilisieren“, sagt Reiner Klingholz, Direktor des Berlin-Instituts für Bevölkerung und Entwicklung. „Der wichtigste Rohstoff sind die tatkräftigen Menschen. Sie sind die Experten, wenn es um die Entwicklung ihrer Heimat geht.“

Auf dieser Überzeugung basiert das Programm „Land mit Zukunft“, das die Landesstiftung „Miteinander in Hessen“ und die Herbert-Quandt-Stiftung in sechs nordhessischen Gemeinden realisiert haben. Das Berlin-Institut für Bevölkerung und Entwicklung hat das Programm begleitet und die Ergebnisse in der gleichnamigen Studie zusammengefasst.

„Land mit Zukunft“ unterstreicht einmal mehr, dass bürgerschaftliches Engagement ländliche Regionen lebenswerter machen und stärken kann. „Die Bürger wissen, wo es die größten Versorgungslücken gibt und es mangelt ihnen nicht an Ideen, wie sie ihr Umfeld wieder attraktiver gestalten können“, erklärt Claudia Müller-Eising, Geschäftsführender Vorstand der Landesstiftung. Die Engagierten brauchen jedoch die richtige Unterstützung – auch von der Politik –, damit sie ihre Vorhaben umsetzen können.

Land mit Zukunft

Neuer Ideen vom Runden Tisch



Die Studie „Land mit Zukunft“ ist erhältlich im Berlin-Institut für Bevölkerung und Entwicklung. www.berlin-institut.org

Uhrmachermeister und Juwelier
Inh. Gabriele Cordes-Marschall
Veerßer Str. 17 • 29525 Uelzen
Telefon 0581/99137
www.juwelier-cordes.de

www.danish-design.de

DANISH DESIGN

Ob mit dem Fahrrad oder dem Auto – die Obstscheune ist immer einen Ausflug wert!

- Frisches Obst aus eigener Ernte: Erdbeeren, Himbeeren, Kirschen, Zwetschen
- Hausgebackene Kuchen und Torten
- Das Café ist täglich von 9.00-18.00 Uhr geöffnet
- Der Verkauf ist am 01.05. und 10.05. sowie am 21.05.2018 geschlossen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Familie Reinhart und Mitarbeiter

29567 Tätendorf an der B4 • Telefon: (0 58 06) 12 47 • www.obstscheune-an-der-b4.de

Ab ca. Mitte Mai
feldfrische Erdbeeren
aus eigener Ernte



- Selbstgebackene Torten und Kuchen
- Kaffee-, Tee- und Eisspezialitäten
- Familienfeiern aller Art bis 120 Personen
- Hotel – Ferienwohnung
- Kutsch- und Planwagenfahrten
- Streichtiere – Kinderspielplatz

Für Ihre
Pinnwand!

Rustikales Frühstücksbuffet

Sonntag, 13. Mai 2018 • Sonntag, 3. Juni 2018

Beginn jeweils ab 10.00 Uhr, Voranmeldung erbeten! 13,50 € / Person

Täglich ab 14.00 Uhr geöffnet, (Dienstags Ruhetag)
Hauptstraße 28 • 29394 Lüder • Tel.: 05824/96500 • Fax: 05824/965050
eMail: service@bauernhofhotel.de • www.bauernhofhotel.de

45. Weinmarkt Uelzen 01.06.-16.06.2018



Ratsweinhandlung Uelzen
Bahnhofsstraße 42
29525 Uelzen

Phone: 0049 - 0581 2483
www.Ratsweinhandlung.com

Ratsweinhandlung Uelzen

Wir freuen uns auf Sie!

**INSPEKTION NACH
HERSTELLER-
VORGABEN?**

**DIE NEUWAGEN-
GARANTIE BLEIBT
ERHALTEN!**

**AB € 59,00
ZZGL. MATERIAL**

autohaus & busreisen

Horn

Bevensener Str. 11
29562 Suhlendorf
Tel.: (058 20) 1761
Fax (058 20) 1511

Kfz-Meisterbetrieb

Torsten Kirschke

Lüneburger Str. 18
29588 Oetzen
Tel.: 05805 216
Fax 05805 98 18 16

Nestau/Büttenwarder

Brakelmann und der Frisiersalon

Kein Jahr ohne Büttenwarder! Auch in diesem Jahr haben Malte Wöbse und Cord Ludolphs zur privaten Büttenwarder-Party nach Nestau eingeladen. Gleich Anfang des Jahres, am 27. Januar 2018, verwandelte sich Nestau wieder für einige Stunden in Büttenwarder ...



Büttenwarder in Nestau: Salon Primatzki wartet auf Kundschaft!

Im Gasthaus Ludolphs fanden sich rund 100 Gäste und Fans der NDR-Kultserie ein und feierten zünftig verkleidet als Kurt Brakelmann, „Adsche“ Arthur

Tönnsen, Onkel Krischan oder „Shorty“ fröhlich und ausgelassen. Auch Suhlendorfs Bürgermeister Hans-Heinrich Weichsel kam perfekt verkleidet – natürlich

als Büttenwarders Bürgermeister Dr. Waldemar Schönbiehl. Auch das „Rahmenprogramm“ stimmte. Malte Wöbse und Cord Ludolphs hatten sich einiges einfallen lassen, um ihre Gäste zu überraschen: Ziegenlotto und Kuhfladenroulette und ein Büttenwarder-Memory-Spiel, bei dem die Besucher ihre Kenntnisse zur Fernsehsendung unter Beweis stellen konnten. Der Nestauer Dorfkrug war mit viel Liebe zum Detail geschmückt. Für das leibliche Wohl der Gäste gab es Bratkartoffeln mit Spiegelei, Ufo-Burger und natürlich Lütt un Lütt.

Besonderes Highlight in diesem Jahr war der perfekt eingerichtete Frisiersalon von Erika Primatzki – denn auch Kurt Brakelmann hätte sicherlich mal einen neuen Haarschnitt nötig ...

cwk

Suhlendorf: Feuerwehrmusikzug

Musizieren mit Spaß – von Marsch bis Pop!



Spaß am gemeinsamen Musizieren: Der Suhlendorfer Feuerwehrmusikzug freut sich auf neue Mitglieder!

Seit 1950 gibt es den Feuerwehrmusikzug Suhlendorf. „Wir sind eine fröhliche Truppe mit einem breiten Repertoire! Wir spielen nicht nur Marschmusik, sondern auch Schlager und Pop“, erzählt Peter Lindemann, Zweiter Vorsitzender des Feuerwehrmusikzuges. Der Musikzug ist eine traditionsreiche Institution und tritt seit Generationen bei verschiedenen Anlässen und Festen in der Gemeinde und darüber hinaus auf.

Diese schöne Tradition sollte unbedingt fortgesetzt werden! Und darum sucht der Musikzug neue Mitglieder. Wer bereits Erfahrungen in einem Posaunenchor oder einer Schülerband gesammelt hat oder Schüler an der Musikschule ist, wird rasch einsteigen können. Aber dies ist nicht zwingend notwendig: „Man muss kein Instrument spielen können“, erklärt Peter Lindemann, „lediglich Interesse und Freude an der Musik sind wichtig. Den Unterricht zum

Erlernen eines Instrumentes gibt es bei uns kostenlos dazu!“ Keine Angst und keine Hemmungen – einfach melden! Die Musikinstrumente können zum Teil sogar gestellt werden.

cwk

Kontakt:

Sandra Nibel
Telefon: 058 20/97 05 67
oder
Peter Lindemann
Telefon: 058 20/15 87

+++ Termine +++ Termine +++ Termine +++ Termine +++ Termine +++ Termine +++

Mai

Dienstag, 8. Mai 2018

19.30 Uhr, Kurhaus Bad Bevensen: Theaterstück nach dem Tagebuch der Anne Frank mit dem Theater der Altmark.

Donnerstag, 10. Mai 2018

10–17 Uhr, Handwerksmuseum Suhlendorf: Handwerk zum Mitmachen – Weberin und Tischler. Außerdem: Vorführung der DRK-Rettungshundestaffel. Getränke und Grillgut vorhanden.

Freitag, 11. Mai 2018

20 Uhr, Richard Wester: „Something Special“, Eintritt 17,50 €, Neues Schauspielhaus Uelzen

Sonntag, 13. Mai 2018

10–17 Uhr findet im Handwerksmuseum Suhlendorf der „Internationale Museumstag“ statt. „Netzwerk Museum: Neue Wege, neue Besucher“ (Eintritt ermäßigt). Aktionsbacken, Kaffeegarten am Backhaus, Getränke und Grillgut vorhanden. Handwerk zum Mitmachen: Bäcker, Tischler, Weberin und Imker.

BUSTRANSFER:

Kulturelle Landpartie

Samstag, 19. Mai, 13 Uhr, Abfahrt vor dem Kurhaus, Rückfahrt ist um 16.30 Uhr.

Montag, 21. Mai 2018

Von 10–17 Uhr findet im Handwerksmuseum Suhlendorf der „Deutsche Mühlentag“ statt. Aktionsbacken, Kaffeegarten. Bockwindmühle in Betrieb. Getränke und Grillgut vorhanden. Handwerk zum Mitmachen: Bäcker, Tischler, Weberin und Schmied.

Pfingstmontag, 21. Mai 2018

Albert Lee im Stones Fan Museum in Lüchow. Der Weltstar aus Los Angeles und zweimalige Grammy-Gewinner ist im Stones Fan Museum zu Gast.

Donnerstag, 24. Mai 2018

16 Uhr: Die große Schlagerhitparade – Olaf der Flipper, G. G. Anderson, Sascha Heyna, Sandro und Pia Malo im Kulturhaus in Salzwedel.

Samstag, 26. Mai 2018

20 Uhr: So schön war die Zeit! Herzen in Terzen gehen baden!

Nach 25 Dienstjahren ist der Titel als Deutschlands dienstälteste Girlgroup nicht abzusprechen. Sie ziehen Resümee – im Schauspielhaus Uelzen.

Sonntag, 27. Mai 2018

16 Uhr: Musical der Uelzener Singschule im Handwerksmuseum Suhlendorf. Der Eintritt ist frei.

Juni

Samstag, 2. Juni 2018

13 Uhr: 6. Sportabzeichtag, Sportplatz in Suhlendorf.

Rosche

Kreisposaunenfest mit vielen Gästen

Der Posaunenchor der St.-Johannis-Kirche in Rosche wird in diesem Jahr 125 Jahre alt! Aus Anlass dieses Jubiläums findet das diesjährige Kreisposaunenfest am 23. und 24. Juni in der Roscher St.-Johannis-Kirche statt – mit musikalischem Besuch aus nah und fern: „Alle Posaunenchor aus dem Kirchenkreis Uelzen sowie aus Rosches Partnergemeinde im sächsischen Marbach sind eingeladen“, kündigt Norbert Gugel an, der Leiter des Posaunenchores in Rosche.

Das Fest verspricht Posaunenkonzerte der Extraklasse! Gugel betont: „Alle Bürgerinnen und Bürger unserer Region sind herzlich eingeladen!“ Und mehr als das: Wer sich für den majestätischen Klang des eleganten Instruments so begeistert, dass er selbst Posaune spielt oder spielen möchte – der Roscher Posaunenchor ist stets an neuen Mitgliedern interessiert. Und er ist auch selbst in der Nachwuchsförderung aktiv: Der Chor betreut eine eigene Bläserklasse an der Grundschule Rosche.

Das Kreisposaunenfest startet am Samstag, 23. Juni, um 17 Uhr mit einer Festveranstaltung, auf der

die Chöre gemeinsam musizieren. Die musikalische Leitung hat an beiden Tagen Landesposaunenwart Lennart Rüpke, der den Besuchern des Kreisposaunenfestes ein breites musikalisches Spektrum bieten möchte – von geistlichen bis hin zu volkstümlichen Stücken. „Da ist für jeden etwas dabei“, verspricht Norbert Gugel. Am Sonntag klingt das Fest mit einem Gottesdienst aus – natürlich mit viel Posaunenmusik! Sowohl nach dem Konzert am Samstag als auch nach dem Festgottesdienst am Sonntag sind alle Gäste zu einem gemütlichen Beisammensein bei Essen und Trinken eingeladen. *cwk*



Der Posaunenchor der St.-Johannis-Kirche in Rosche feiert 125-jähriges Bestehen – und freut sich auf viele Gäste!

Stellenanzeige

WEISSENHOF
Alten- & Pflegeheim

Lönsstraße 11 | 29571 Rosche
Telefon 05803 654 | Telefax 05803 681
info@altenheim-weissenhof.de
www.altenheim-weissenhof.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen eine **Pflegefachkraft m/w**, in Teilzeit

Was erwartet Sie?

- familienfreundliche Arbeitszeiten
- kleines überschaubares Team
- Freizeitausgleich
- regelmäßige Fortbildungen
- betriebliche Altersvorsorge

Über Ihre Bewerbung, gerne per Mail, würden wir uns freuen!

Ramünke
GmbH Elektro

Meisterbetrieb
Uelzener Straße 19 · 29571 Rosche
Telefon (05803) 426 · Fax 416
www.ramuenke-elektro.com

► **Notdienst**
auch an Wochenenden!

- **Elektroinstallationen**
- **Schaltanlagen**
- **Reparaturen**
- **Sanitärinstallationen**
- **Komplettbäder**
- **Heizungen**

Garten- u. Landschaftsbau

Daniel Brandt
Albrecht-Thaer-Weg 16
29574 Ebstorf
Tel.: 05822-946816
Mobil: 0160-96575962

- Grundstücksauflärten
- Pflasterarbeiten aller Art
- Schnitt u. Pflege

+++ Termine +++ Termine +++ Termine +++ Termine +++ Termine +++ Termine +++

Samstag, 9. Juni 2018

14 Uhr: 13. Motorrad-Gottesdienst in der Marienkirche in Suhldorf mit anschließendem Motorradkonvoi für eine circa einstündige Ausfahrt. Abschluss für alle auf dem Museums-gelände in Suhldorf.

Samstag, 9. Juni 2018

20 Uhr: Ilka Hein und Andreas Reimann: „Dancing Queen auf Nulldiät“, Abba-Chanson-Abend im Schauspielhaus Uelzen.

Freitag, 15. Juni 2018

19.30 Uhr: Nachtwächter –

historische Stadtführung im Schauspielhaus Uelzen.

Sonntag, 17. Juni 2018

43. Backofenfest in Soltendieck.

Sonntag, 17. Juni 2018

10–17 Uhr, Handwerksmuseum Suhldorf: Kaffeegarten. Getränke und Grillgut vorhanden. Handwerk zum Mitmachen: Bäcker, Weberin, Imker, Schmied.

Sonntag, 17. Juni 2018

17 Uhr: „Der Gigolo und die Prinzessin“ im Schauspielhaus Uelzen.

Freitag, 22. Juni 2018

20 Uhr: Bidla Buh: „Mehr geht nicht – die große Welttournee“ im Schauspielhaus Uelzen.

Juli

Sonntag, 1. Juli 2018

10–17 Uhr: „Tag der Deutschen Imkerei“ – Aktionsbacken, Kaffeegarten, Getränke und Grillgut im Handwerksmuseum Suhldorf.

Ferienstpaß für Kinder rund um die Biene und den Honig. Kerzenwerkstatt. Handwerk zum Mitmachen:

Imker, Bäcker, Weberin, Tischler und Drucker.

Samstag, 14. Juli 2018

10–17 Uhr: 44. Mühlenfest im Handwerksmuseum Suhldorf.

Sonntag, 15. Juli 2018

10–17 Uhr: 44. Mühlenfest im Handwerksmuseum Suhldorf.

Elbe-Tour – Hitzacker & Bleckede

jeden Dienstag, 13 Uhr, Abfahrt vor dem Kurhaus. Von Mai bis September fährt der Ausflugsbus entlang der Elbe nach Hitzacker und Bleckede.

Salz- und Hansestadt Lüneburg mit Stadtrundgang

jeden Donnerstag, 13 Uhr, Abfahrt: vor dem Kurhaus. Zwischen April und Oktober geht es jeden Donnerstag in die Heidehauptstadt.

Die aktuellen Termine finden Sie auch auf unserer Website: www.wipperau-kurier.de (alle Angaben ohne Gewähr).

Redaktionsschluss für den Terminkalender der Ausgabe 3/2018: 6. Juli 2018

Oldenstadt

Feiern mit der Schützengilde!

Die Schützengilde Oldenstadt lädt vom 10. bis 12. Mai 2018 alle Bürger und Besucher aus nah und fern zum Volks- und Schützenfest ein. Oldenstadt schmückt sich festlich zu diesem Anlass, die Schützen hoffen auf schönes Wetter und freuen sich auf zahlreiche Besucher und drei fröhliche, unbeschwerte Festtage!



Foto: privat

Jürgen Oßmann, 1. Gildeherr der Schützengilde v. 1852 Oldenstadt

Bereits am Mittwoch, 9. Mai, treffen sich die Gildemitglieder zum Festkommers im Schießsportzentrum Oldenstadt, musikalisch unterstützt vom Musikzug Oldenstadt. Einen Tag später, am Himmelfahrtstag, erfolgt um 13 Uhr die feierliche Fahnenübergabe und die offizielle Eröffnung des Schützenfests am Platz vor dem alten Amtshaus.

Nach dem gemeinsamen Marsch durch den Ort finden sich Bürgerinnen und Bürger, Gäste der befreundeten Gilden, Schützenvereine und Kameradschaften im Schießsportzentrum zu geselliger

Runde ein. Diese Festtage stärken den Gemeinschaftssinn und den Zusammenhalt der Bürger – und sorgen für viel Spaß und Unterhaltung.

Wer wird neuer König?

Am Königstag, Freitag, 11. Mai, steht nach dem gemeinsamen Frühstück der Kampf um den besten Schuss und die Majestätenwürde im Mittelpunkt. Neubeginn und Abschied: Das Regent-

Grußwort von König Rainer Lüring, Schützengilde v. 1852 Oldenstadt

Liebe Bürgerinnen und Bürger Oldenstadts und Umgebung, liebe Schützenschwestern und Schützenbrüder,

als König der Schützengilde Oldenstadt habe ich mit meiner Königin Bärbel ein schönes Königsjahr in der Schützengilde Oldenstadt und auch außerhalb, bei vielen Gastvereinen, verbringen können. Unser Königsjahr neigt sich nun dem Ende zu und ein neuer König wird am 11. Mai 2018 proklamiert werden. Das Gleiche gilt für die Prinzessin und den Jungkönig. Auch eine neue Bürgerkönigin oder ein neuer Bürgerkönig werden beim Volks- und Schützenfest in Oldenstadt ausgesprochen.

Hierzu sind Sie alle herzlich eingeladen! So können auch Sie erfahren, wie schön es sein kann, gemütliche, gesellige Stunden ohne jegliche Verpflichtungen zu verbringen – ein Jahr lang als Gast mit der Schützengilde Oldenstadt.

Wir wünschen allen viel Spaß und ein „gut Ziel“!

König Rainer Lüring mit Königin Bärbel



Foto: privat

Von links: Prinzessin Heidi Kaatz, Königspaar Bärbel und Rainer Lüring, Jungkönig Yannick Schröder und Jörg Oßmann

schaftsjahr von König Rainer Lüring, Prinzessin Heidi Kaatz und Jungkönig Yannick Schröder geht dann zu Ende. Den scheidenden Majestäten gilt größter Dank für ihre hervorragende Präsenz bei allen Anlässen! Der Vorstand der Gilde hofft, dass sich möglichst viele Schützen an dem folgenden Wettkampf beteiligen. Danach werden im Schützenhaus gegen 18 Uhr die neuen Oldenstädter Majestäten proklamiert, die dann gemeinsam mit Freunden und Gästen ihre Königswürde feiern.

Kinderschützenfest

Am Sonnabend, 12. Mai, tritt die

Gilde um 12 Uhr „Am Platz“ an: Abholen der Majestäten und Anbringen der Königsscheibe stehen auf dem Programm.

Um 14 Uhr erwarten zum Auftakt des Kinderschützenfestes die Kinderkönigin Lene Schabert und der Kinderkönig Felix Weissmann gemeinsam mit den Kindern zahlreiche Gäste am Historischen Zentrum. Nach dem Marsch zum Festplatz beginnen dort die Kinderspiele und das Kinderkönigsschießen – ab 12 Jahre mit dem Luftgewehr.

Für die 8- bis 12- Jährigen besteht die Möglichkeit zum Wettkampf mit dem Lichtpunktgewehr.

cwk

Clenze/Meußließen

Fleischerhandwerk erwacht zu neuem Leben

Fleischerei ist Handwerkskunst! Im Februar 2017 haben Maik Schulz und seine Frau ihren Wunsch in die Tat umgesetzt: Sie erweckten die alte Fleischerei in Meußließen zu neuem Leben.



Foto: gp

Maik Schulz vor seinem Räucherofen mit Qualitäts-Wurstwaren.

Seither arbeitet das Fleischerehepaar in den ehemaligen Räumen der alten Landschlachtere Bunge und der Fleischerei C. Schulz. Ihr Angebot: klassische Hausschlachtung, Wildverarbeitung und Partyservice.

Das Besondere an ihrem Konzept? Maik Schulz: „Bei unserer Arbeit liegen uns das Wohl des Tieres und die Qualität der Wurst- und Fleischwaren am Herzen. Wir arbeiten überwiegend mit den alten Rezepten unserer Vorgänger, verwenden aber ausschließlich pflanzliche Zutaten und produzieren den Großteil unserer Wurstwaren gluten- und

laktosefrei. Somit sind unsere Erzeugnisse für viele Allergiker geeignet. Wir produzieren auch in kleinen Chargen und bieten Jägern an, ihr Wildbret zu feinsten Gourmetstücken zu verarbeiten.“ Der Erfahrungsschatz eines gelernten Fleischers mache die unvergleichliche Qualität der Produkte aus. Das sei eben Handwerkskunst – vom groben Zerlegen bis zum Feinputzen.

Maik Schulz schloss die Lehre 2012 bei der Fleischerei Friedrichs in Wittingen erfolgreich ab, seine Frau nach einer Babypause 2014 bei der Fleischerei Hencke in Bad Bevensen.

gp

INFO
Hier werden Sie fündig:

Hausschlachtung & Wildverarbeitung

Maik Schulz

*Meußließen 11
29459 Clenze*

Telefon: 0174/693 04 56

Deutscher Jagdverband

Die Jagd ist weiblich!

Waidfrausheil! Jagen ist schon lange keine Männerdomäne mehr:

Jeder vierte Teilnehmer in Jägerkursen ist mittlerweile eine Frau, wie eine aktuelle Umfrage des DJV zeigt.

Immer mehr Frauen lassen sich zu Jägerinnen ausbilden. In den Jagdschulen in Deutschland liegt nach Angaben des DJV der Anteil der Frauen mittlerweile bei 24 Prozent. Dies ist ein Fünftel mehr als noch vor sieben Jahren und ein Ergebnis einer aktuellen Umfrage, die im Auftrag des DJV vom unabhängigen IfA-Marktforschungsinstitut Bremer und Partner durchgeführt wurde. Mehr als ein Fünftel (21 Prozent) aller Befragten hatte vor der Ausbildung keine Erfahrung mit der Jagd und fast ein Viertel (23 Prozent) des Jägernachwuchses lebt in der Stadt – und nicht auf dem Lande.

Die angehenden Waidfrauen und -männer kommen aus der Mitte der Gesellschaft: 17 Prozent arbeiten beispielsweise in Dienstleistungsberufen, 11 Prozent sind Handwerker, 14 Prozent Schüler und Studenten. Etwas mehr als die Hälfte der befragten Männer und Frauen sind laut Umfrage ledig. Die typische Jungjägerin ist 35 Jahre alt, im Schnitt ein Jahr jünger als ihr männlicher Kollege. Jüngste Teilnehmerin war eine 15-jährige Schülerin, der älteste Teilnehmer ein 73-jähriger Rentner. Für die Ausbildung zum Jä-



Foto: DJV

Laut aktueller Umfrage interessieren sich immer mehr Frauen für die Jagd.

ger haben die meisten Befragten nicht mehr als für einen Fahr-schulkurs gezahlt: im Schnitt 1900 Euro.

Von Dezember 2016 bis September 2017 befragte der DJV in Zu-

sammenarbeit mit dem IfA-Institut 2350 Teilnehmer in den Vorbereitungskursen zur Jägerprüfung.

Quelle: DJV

Feuerwehr Suhlendorf

Immer auf dem neuesten Stand

Stützkrümmer, Halligan-Tool oder Hohlstrahlrohr – Menschen, die noch nie etwas mit der Feuerwehr zu tun hatten, werden mit diesen technischen Begriffen nicht viel anfangen können. Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren in Deutschland hingegen können sehr viel erzählen über die Funktion und Verwendung dieser Gerätschaften, die sich auf vielen Feuerwehr-Fahrzeugen befinden.



Foto: Andreas Dreyer

Immer auf dem neuesten Stand bei der Freiwilligen Feuerwehr Suhlendorf: Theorie und Praxis gehen Hand in Hand.

Damit dies auch in Zukunft so bleibt, wird landauf und landab viel Zeit und Aufwand in die Aus- und Fortbildung investiert. Auch bei der Freiwilligen Feuerwehr Suhlendorf! Hier findet für jedes Mitglied zweimal im Monat der Aus- und Fortbildungsdienst statt – damit die aktiven Mitglieder

stets auf dem neuesten Ausbildungsstand sind. Neben der Theorie, die für einen Feuerwehrmann unabdingbar ist, wird die praktische Ausbildung großgeschrieben. Hier können die eben erlernten Dinge gleich in die Praxis umgesetzt werden.

Wie wird ein Löschangriff aufgebaut? Wie sichert man eine Unfallstelle richtig ab? All diese Dinge werden in Theorie und Praxis regelmäßig wiederholt, damit im Ernstfall jeder Handgriff sitzt.

Einsatzübungen

Ein wichtiges und sinnvolles Mittel im Ausbildungsdienst sind die Einsatzübungen. Diese werden wie ganz normale Einsätze durchgeführt: angefangen von der realen Alarmierung der Einsatzkräfte bis hin zur Anfahrt mit Martinshorn. Die letzte Übung fand im November 2017 im Hotel Brunnenhof in Kölau statt, wo neben den Feuerwehren des Zuges Süd auch das DRK Uelzen mit Einsatzkräften alarmiert wurde, um eine Großlage mit vielen verletzten Personen zu üben. Geplant und durchgeführt wurde die Übung von den Suhlendorfer Feuerwehrkameraden Niklas Gödecke und Björn Schenkel, die zur Unterstützung und Beobachtung von befreundeten Wehren begleitet wurden.

Auch die sich verändernde Wetterlage stellt die Feuerwehr Suhlendorf vor immer neue und größere Herausforderungen. Ob bei der Unterstützung der Kreisfeuerwehr-Bereitschaft Uelzen beim Hochwasser-Einsatz in Hildes-

heim im letzten Jahr oder beim klassischen Sturm-Einsatz „Baum auf Straße“: Mensch und Technik werden immer mehr gefordert.

Teamgeist und Ehrenamt

Um diesem steigenden Einsatzpensum auch in Zukunft gewachsen zu sein, ist die Feuerwehr Suhlendorf – wie auch alle anderen Feuerwehren im Land – auf engagierte Bürger angewiesen, die sich ehrenamtlich in den Dienst der Gesellschaft stellen wollen. Bei der Jugendfeuerwehr Suhlendorf lernen aktuell zwölf Kinder und Jugendliche den Umgang mit feuerwehrtechnischen Geräten, treiben gemeinsam Sport oder unternehmen Ausflüge. Seit vielen Jahren wechseln immer wieder Mitglieder der Jugendfeuerwehr in die Einsatzab-

teilung und sind somit bereits gut gewappnet für den Ernstfall.

Haben Sie Interesse, Stützkrümmer, Halligan-Tool oder Hohlstrahlrohr kennenzulernen? Wir freuen uns über jeden neugierigen Bürger, der uns an einem unserer Ausbildungsabende besucht und mitmachen möchte. Die Feuerwehr Suhlendorf übt jeden dritten Freitag im Monat ab 19 Uhr am Gerätehaus in Suhlendorf, Hansenstraße 3.

Weitere Infos im Internet: www.feuerwehr-suhlendorf.de oder telefonisch: Ortsbrandmeister Andreas Dreyer: 0160/7413245 Jugendfeuerwehrwartin Sarah Ruschenbusch: 0160/95279772

Kubig Brandschutzservice
 Beratung - Prüfung - Wartung - Verkauf

Rauch-Wärme-Abzugsanlagen
 Hydranten-Steigleitungen
 Feuerlöscher-Zubehör
 Brandmeldeanlagen

Ringstraße 3 - 29562 Suhlendorf - Tel. (05820) 970254
 E-Mail: kubig-brandschutz@web.de - www.kubig-brandschutz.de

Suhlendorf im Zeichen des Pferdesports

Pferdetage: Sport und Unterhaltung für die ganze Familie



Fotos: Reit- und Fahrverein Suhlendorf

Suhlendorfer Pferdetage: Bernd Schulze beim Ritt über den Parcours.

Dieses Jahr können sich die Freunde des Pferdesports auf das dritte Juniwochenende freuen: Am 16. Juni und am 17. Juni steht Suhlendorf erneut ganz im Zeichen der „Pferdetage Suhlendorf“.

Ob OMC-Oldie-Cup oder Leistungsprüfungen in der M-Dressur – Pferdebegeisterte können ihre Fähigkeiten in insgesamt 27 Prüfungen unter Beweis stellen. Auch junge Reiterinnen und Reiter werden bei den Nachwuchsprüfun-

gen ihr Können zeigen und Spaß haben. Neben der beliebten Führzügelklasse für junge Kinder stehen Prüfungen im Bereich der Dressur und des Springens für Jugendliche auf dem Programm. Ein sportliches, aber auch gesell-

schaftliches Highlight wird auch in diesem Jahr das Jump and Run (and Drive) sein. Hier messen sich dreiköpfige Teams in einer Art Staffellauf/Staffelritt/Staffelfahrt miteinander – wobei jeder Teilnehmer mit einem Pferd, einem Hund und einem Auto antritt.

Ergänzend zu den Wettbewerben werden auf der Pferdemesse neueste Trends präsentiert. Der veranstaltende Reit- und Fahrverein Suhlendorf würde sich in der Woche vor dem Turnier über Hilfe sehr freuen! Näheres ist im Internet auf www.rfv-suhlendorf.de zu erfahren. *ab*

Bernd Schulze
 Bedachnungs GmbH & Co. KG

Seit 1825

Dachdeckermeister
 Jägerweg 2 • 29562 Suhlendorf • Tel. (05820) 206
 Fax (05820) 1418 • Mobil (0171) 8369914

Begeisterung für Pferd & Mensch.

BÖCKMANN
 ANHANG ERSTER KLASSE
SEMMLER
 Anhängerbau

Pferdeanhänger in großer Auswahl.
 Beratung, Verkauf und umfassender Service aus einer Hand.
www.info-semmler.de
 Am Funkturm 17, 29525 Uelzen, Tel. 0581/90 77 30
 Georg-Leppien-Str. 15, 21337 Lüneburg, Tel. 04131/24 65 01

Spende an DRK-Krippe Wrestedt Das Kindergarten-Aquarium



Foto: Uelzener Aquarienfrende e. V.

Ingo Paulmann vom Verein Uelzener Aquarienfrende e. V. pflegt und betreut das Schulaquarium in der Grundschule Wrestedt.

Wenn Kinder sich die Nasen an einer Glasscheibe platt drücken, muss der Grund dafür nicht zwangsläufig das neueste Spielzeug im Schaufenster sein. Auch Aquarien faszinieren Kinder, bieten Raum für Fragen und genügend Gesprächsstoff.

Anfang 2017 machten einige Mitglieder des Vereins der Uelzener Aquarienfrende von 1994 den Vorschlag, die Jugendarbeit zu fördern. Auf Anfragen im DRK-Kindergarten und der Grundschule Wrestedt erklärten sich beide bereit, ein Aquarium aufzustellen. Der Kindergarten und die Krippe werden ein Jahr lang von Vereinsmitglied Ingo Paulmann bei Hege und Pflege begleitet. An der Grundschule unterstützt er im ersten Schulhalbjahr eine Aquarien-AG.

Die Aquarien hat Werner Meidling vom VDA-Bundesverband (Verband Deutscher Vereine für Aquarien- und Terrarienkunde e. V. gegr. 1911) gespendet. Pflanzen, Kies und Fische sind Spenden von Börsenanbietern der Uelzener Zierfischbörse und Mitgliedern des Uelzener Aquarienfrendes.

Am 23. Februar 2018 hat der Hausmeister des DRK-Kindergartens das Aquarium aufgebaut. Vier Tage später begann Ingo Paulmann zusammen mit den Krippenkindern das Becken einzurichten – und beantwortete dabei natürlich jede Menge Fragen. Schwerträger, Platys, Antennenwelse, Endlerguppys und Prachtkärpflinge haben hier ein neues Zuhause gefunden – und interessierte Kinder Augen dazu.

Suhlendorf Überraschungspaket für die Mühlenschule

Am 12. April 2018, einem Montag, bekam die Grundschule Mühlenschule Suhlendorf Besuch von Pastorin Stefanie Arnheim, Horst Flasche und Heiko Küsel. Die beiden Herren kamen in ihrer Funktion als Vertreter der Gerhard-Clasen-Stiftung.

Im Gepäck hatten sie eine große Kiste, die schnell die Neugier aller anwesenden Schüler in der Pausenhalle erregte. Die Schülervertreter der beiden vierten Klassen

durften bald das Geheimnis lüften: Es handelte sich um einen Klassensatz Kinderbibeln für Kinder im Grundschulalter nebst Material für die Lehrerinnen und Lehrer. Die farbenfrohe Gestaltung der Bibeln fand sofort Beifall bei den Schülern.

Die Bibeln sollen im Religionsunterricht eingesetzt werden, um den Kindern einzelne Geschichten sowie den Aufbau (Altes/Neues Testament) näherzubringen.

Lehrerin und Schulleiterin Frau Böscher bedankte sich herzlich auch im Namen der Kollegen und der Schüler für diese große Spende der Stiftung, die sich für die Kinder- und Jugendarbeit in der Gemeinde besonders einsetzt.

Nicht nur Körbe...
www.korbhaus-stoecken.de



Von rechts: Horst Flasche, Stefanie Arnheim und Heiko Küsel (ganz links) überreichen Frau Böscher und Kindern der Mühlenschule Suhlendorf im Namen der Gerhard-Clasen-Stiftung einen Klassensatz Kinderbibeln.

Rosche

Mit Restaurant Vasili nach Griechenland reisen



Restaurant Vasili in Rosche.

Das Restaurant Vasili in Rosche ist seit vielen Jahren für griechische Spezialitäten bekannt und beliebt. Nun startet es eine Qualitätsoffensive, um zum Wohle seiner Gäste noch besser zu werden und auch zukünftig Spitzenqualität zu liefern.

Darum bittet Inhaberfamilie Daskalov die Restaurant-Besucher

vom 2. Mai bis zum 15. Juni 2018, sich an einer kleinen Umfrage zu beteiligen: Dabei geht es um die Qualität der angebotenen Speisen, Sauberkeit, Service und Freundlichkeit des Personals. Unter allen abgegebenen Fragebögen verlosen die Daskalovs eine Urlaubsreise für zwei Personen nach Griechenland. Ein Dankeschön, mit dem sie sich bei allen Bürgerinnen und Bürgern in Rosche, allen ansässigen Unternehmen wie auch Gemeinde- und Samtgemeindeverwaltung für die bisherige Unterstützung und Treue bedanken möchten.

cwk



Fotos: Gero Pokelbusch

Familie Daskalov verlost eine Urlaubsreise für zwei Personen.

Restaurant Vasili

Genießen und Chance ergreifen!

Gewinnen Sie eine Reise nach Griechenland für 2 Personen
ab 02.05. bis 15.06.2018, Verlosung am Freitag: 15. Juni ab 20 Uhr

Um Vorbestellung wird gebeten
Wir richten jede Art von Feier und Veranstaltung wie Geburtstage, Hochzeiten, Kegelabende, Betriebsfeiern oder dergleichen aus. Gerne erstellen wir Ihnen ein individuelles Angebot. Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.

Öffnungszeiten:
Montag Ruhetag • Di.-Do. 17-22 Uhr • Fr.-So. 11.30-14.30 Uhr und 17-22 Uhr

Griechische Spezialitäten • Im Winkel 1 • 29571 Rosche • Tel.: 05803/9873923
www.restaurant-vasili-rosche.de • restaurantvasili@gmail.com

Muttertag am 13. Mai
Jede Mutter bekommt zu jedem Gericht ein Getränk Ihrer Wahl.

Suhlendorf

Tischlerei Henkmann: Neustart mit Tag der offenen Tür!

Neuanfang eines traditionsreichen Handwerksbetriebs: Tischlermeister Dirk Henkmann lädt seine Kunden und alle interessierten Bürger der Gemeinde Suhlendorf und Umgebung zum Tag der offenen Tür ein. Am Samstag, 16. Juni 2018, können Besucher von 11 bis 16 Uhr die neue, moderne, rund 600 Quadratmeter große Werkstatthalle besichtigen, verkehrsgünstig direkt im Gewerbegebiet an der B71 gelegen, im Rotkuhlweg 6.

Die Tischlerei Henkmann ist ein Familienbetrieb mit großer Tradition, 1937 in Suhlendorf von

Tischlermeister Heinrich Henkmann gegründet und dann von Sohn Günter Henkmann erfolg-

reich weitergeführt. Nach dessen Tod im Juni 2005 übernahm Sohn und Enkel Dirk zum 1. Januar 2006 den Betrieb in dritter Generation. Er führte die Tischlerei erfolgreich weiter, spezialisierte sich auf Kunststofffenster in eigener Produktion. Bis im Sommer 2016 ein Großbrand den fast 80 Jahre alten Betrieb völlig zerstörte. Viele werden sich an den Brand erin-

nern. Aber Dirk Henkmann gab nicht auf: Tischlermeister Karsten Zindler ermöglichte ihm, seine Werkstatt in Soltendieck-Thielitz mit zu nutzen und so seinen Betrieb aufrechtzuerhalten – wofür Dirk Henkmann der Familie Zindler bis heute dankbar ist. Denn so konnte er die Tradition seines Familienbetriebs fortführen. Mit Fleiß und Erfolg: Dafür

steht der Neubau der Tischlerei Henkmann. Diesen Neustart gebührend zu feiern, ist Dirk Henkmann ein echtes Anliegen und er freut sich, zahlreichen Gästen am Tag der offenen Tür seine Werkstatt zu zeigen – Essen und Trinken inklusive! Apropos Zukunft: Tischlerei Henkmann hat einen Ausbildungsplatz zu vergeben! *cwk*



Foto: pk

Neubau der Tischlerei Henkmann, der zügig voranschreitet.

Buchtipps Motorsport



Mythos Michel BMW Motorrad-Legende auf den Rennstrecken

144 Seiten,
zahlreiche Farbfotos,
über 100 Abbildungen,
Fadenheftung, Hardcover
Format: 24 x 21 cm
ISBN: 978-3-940189-18-9
Preis: 24,80 Euro
Bahn-Media Verlag GmbH &
Co. KG – WIEKRA Edition

Im Buchhandel oder direkt
beim Bahn-Media Verlag,
29562 Suhlendorf erhältlich.

E-Mail: ruf@bahn-media.com
Telefon: 05820/97 01 77-21

Dachdeckerei

Thomas Reimer • Suhlendorf
Tel.: 0160 - 5 54 60 30

Fliesen Janke Meisterbetrieb
www.fliesen-janke.de

Seit über 40 Jahren Handwerkskraft, die Vorteil schafft!

- Fliesen ■ Marmor ■ Platten ■ Gutachten ■
- Estrich- und Dämmschichttrocknung ■

Dietmar Janke • Fliesenlegermeister
Oetendorf Nr. 41 • 29599 Weste • ☎ (0 58 05) 3 91 • Fax 13 95

Zindler Bestattungen

Zum Kakauer Berg 5
29594 Soltendieck - Thielitz
Jederzeit für Sie da! (Tag & Nacht)
Telefon 05874 - 816 oder 05874 -15 01
E-Mail service@bestattungshaus-zindler.de

Ab 01. Juli 2018 – Kreativität hat einen neuen Firmensitz

Wulhop 8 in Uelzen

Wir ziehen um!

MASTELL

Eschemannstraße > Wulhop 8

www.mastell.de • info@mastell.de • Telefon 05 81 - 971 85 89

Walkling Fiedler
seit 1894 alles für's Haus

29559 Wrestdt
OT Wieren
An der Bahn 5
Tel.: 05825-488
FAX: 05825-489

info@walkling-fiedler.de
www.walkling-fiedler.de

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch und Samstag 8.00 – 12.00 Uhr



**KACHELOFENBAU
Buchwald**

Kachelofen- u. Kaminbaumeister

Bahnhofstr. 26
29468 Bergen/D.

Tel.: 05845 / 208 www.buchwald-kamine.de

Ihr Wärmelieferant www.kornhaus-bergen.de

Landhandel • Heizöl - Diesel
Schmierstoffe • Solar - Heizung - Bäder

Kornhaus Bergen GmbH



29468 Bergen • Dr.-Koch-Str. 17 • Tel. (05845) 223
29462 Wustrow • Am Bahnhof 4 • Tel. (05843) 283

✓ Gartenplanung ✓ Neubauplanung ✓ Badplanung
✓ Sanierungsplanung ✓ Innenausbauplanung

**TAG DER
OFFENEN TÜR**



SA: 26. MAI 2018

von 10:00 - 17:00 Uhr Oldenstädter Str. 72, Uelzen



FRIEDE
BAUZENTRUM



Friede Bauzentrum GmbH
Oldenstädter Str. 72
29525 Uelzen

Tel.: 0581 - 21155 - 500
info@friede-bauzentrum.de
www.friede-bauzentrum.de
f /friede.bauzentrum

WISSENSWERTE
FACHVORTRÄGE

ZAHLEICHE
AKTIONSPREISE

ATTRAKTIVE
AUSSTELLUNG

Hannover/Oldenburg

Niedersachsen: Gülle macht Probleme

Sieben Landkreise in Niedersachsen überschreiten laut dem aktuellen Nährstoffbericht die Obergrenze für Stickstoff und in Zukunft auch für Phosphat. Der Grund: Die Ackerböden werden mit zu viel Gülle belastet.



Foto: © Wolfgang Jargstorff - Fotolia.com

Wird mehr Gülle ausgebracht, als die Äcker verkraften können, ist das Grundwasser in Gefahr.

Besonders betroffen sind die Gebiete, in denen es viele Großbetriebe mit Tierhaltung gibt. Am deutlichsten wird der Grenzwert für Stickstoff laut Nährstoffbericht im Landkreis Cloppenburg überschritten, aber auch in den Land-

kreisen Ammerland, Oldenburg, Vechta, Emsland, Rotenburg (Wümme) und in der Grafschaft Bentheim bringen die Landwirte mehr Gülle und Mist aus, als ihre Äcker aufnehmen können. Landwirtschaftsministerin Barbara

Otte-Kinast (CDU) sieht deshalb einen klaren Handlungsauftrag: Sie will die Risikogebiete zukünftig flächenscharf identifizieren und den Düngebehörden einen besseren Zugang zu den bereits vorhandenen Düngedaten ermöglichen.

Die Böden in den Landkreisen Uelzen und Lüchow-Dannenberg liegen mit ihren gemessenen Werten deutlich unter der maximalen Obergrenze von 170 Kilogramm Stickstoff je Hektar. So sind sie zwar von diesen Problemen nicht betroffen – doch auch hier darf man sich nicht zurücklehnen, denn die Überlastung des Stickstoffkreislaufs und die daraus resultierenden Probleme machen weder vor Länder- noch vor Landkreisgrenzen halt.

Wird Stickstoffdünger nicht von den Ackerpflanzen aufgenommen, kann er in Form von Nitrat unser Grundwasser gefährden und über die Luft in Form von Ammoniak die Landschaftsqualität und Artenvielfalt negativ beeinflussen.

cwk

Nasser Herbst – schwieriges Frühjahr

Landwirte leiden unter den Folgen der Herbstniederschläge

Landwirte in der Region müssen sich auch in diesem Frühjahr einigen Problemen stellen. Der Wipperaue-Kurier befragte Johannes Heuer, Geschäftsführer des Bauernverbandes Nordost-Niedersachsen, zu den aktuellen Sorgen der hiesigen Bauern.



Foto: cwk

Noch im April steht zum Teil Wasser auf einigen Äckern. Es stammt aus den heftigen Regenfällen im Herbst 2017.

Wipperaue-Kurier: Herr Heuer, das Frühjahr ist eingeleitet. Können die Landwirte mit Erleichterung in die Saison gehen?

Johannes Heuer: Nein, die starken Niederschläge im vergangenen Herbst wirken sich immer noch aus – die Herbstsaatsaaten konnten nicht so eingebracht werden wie geplant und die Kul-

turen konnten sich vor dem Winter nicht ausreichend entwickeln.

Bedeutet das, dass die Landwirte jetzt schon von einer schlechten Ernte ausgehen müssen?

Wenn die Witterung dieses Jahr gut mitspielt, können die Winterkulturen den Rückstand zum Teil noch aufholen. Aber die Landwirte müssen ihre Fruchtfolgen an-

passen und mehr Sommerungen anbauen. Die Böden sind teilweise immer noch nicht befahrbar und stellenweise steht noch das blanke Wasser auf den Äckern. Dadurch gestaltet sich auch die laufende Frühjahrsbestellung schwierig.

Wie steht es mit der Afrikanischen Schweinepest? Müssen die Landwirte immer noch den Einbruch der Seuche fürchten?

Ja, die Gefahr ist längst nicht gebannt. Die Einschleppung durch den Menschen ist dabei ein großes Risiko. Ein einziger Fall von Schweinepest, die für den Menschen völlig ungefährlich ist, würde in Deutschland die Marktsituation deutlich verschlechtern. In der Folge würden die Preise für Futtergetreide reagieren – mit Folgen für die Marktfruchtbetriebe.

Gibt es Tipps, wie der Einbruch der Seuche zu verhindern ist?

Wichtig ist, dass kein infiziertes Fleisch aus den Seuchengebieten Osteuropas eingeführt und entsorgt wird. Gerade jetzt in der Spargelsaison sollten alle Erntehelfer darauf hingewiesen werden, dass sie keine Fleisch- und Wurstprodukte mitbringen. Dazu steht im Internet ein Infoblatt in fünf Sprachen zum Download bereit: Sie finden es unter www.tierseucheninfo.niedersachsen.de, Suchstichwort „Merkblatt“.

Herr Heuer, vielen Dank für das Gespräch.

Die Fragen stellte Angelika Blank.



JOHN DEERE

Für jeden Anspruch die passende Technik...

...finden Sie bei uns. Wir bieten Land- und Gartentechnik für den Hobby- und Profibereich.
Mit Top Beratung und Servicewerkstatt.

LVB - Steinbrink

Dorfstraße 22 | 29576 Tätendorf-Eppensen | Tel. 05035 1885-861 | lvb-steinbrink.de



KRAMER
on the safe side





IMMOBILIEN MASTELL

Im Herzen der
Hansestadt Uelzen
Veerßer Straße 8a
29525 Uelzen

Tel.: 05 81 - 389 79 50
Mobil: 01 71 - 957 19 21

immobilien@mastell.de
www.immobilien-mastell.de



Alexander Mastell
Geschäftsführer
Immobilienmakler



Timo Lühr
Innendienst



Olaf Bode
Hochbaumeister



Stephan Naber
Finanzwirt
Immobilienmakler

Wir bieten Ihnen, als Verkäufer, ein kostenfreies Rundumpaket:

- ✿ Wir erstellen ein maßgeschneidertes Vermarktungskonzept für Ihr Haus
- ✿ Sie profitieren von unserer exzellenten Fach- und Marktkenntnis
- ✿ Für Sie ist der Verkauf einer Immobilie nicht alltäglich – für uns schon. Daher wissen wir genau, welchen Stolpersteinen man begegnen kann. Wir begleiten Sie sicher von der Objektaufnahme bis zur Übergabe.
- ✿ Ihre Immobilie ist Ihr wichtigster, lieb gewordener Besitz. Sie verdienen den besten Preis und den richtigen Käufer – und das sehr schnell
- ✿ Unser Team nimmt sich viel Zeit für Ihre persönlichen Anliegen und ist mit dem ganzem Herzen dabei. Wir möchten Sie jeden Tag von unserem Engagement überzeugen.
- ✿ Betreuung auch nach Vertragsabschluss – Unsere Kunden sind unsere Partner. Wir stehen Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite.

Wir verkaufen! Wir Vermieten! Wir verpachten!

1-2-3 DEINS

Uelzen/Rosche

Restaurant Vasili – jetzt auch in Uelzen!

Die Daskalovs blickt auf eine lange Familientradition in der Gastronomie zurück. „Und jetzt wollen wir auch Uelzen mit unseren kulinarischen Spezialitäten bereichern – und mit unserer griechischen Gastfreundschaft“, sagt Niko Daskalov (25).

Der Sohn des Roscher Gastronomen Vasili Daskalov lächelt. Seit Ende März betreibt er zusammen mit seiner Frau das Restaurant „Vasili“ in Uelzen, Am Schnellenmarkt 4. Auch sein Restaurant

trägt also den Namen seines Vaters, der in Rosche schon seit Jahren erfolgreich mit dem Restaurant Vasili das Stammhaus der Familie Daskalov führt.

Spezialitäten des Hauses sind vor allem die typischen Grillgerichte mit vielfältigen Beilagen. Die Gäste lieben das reichhaltige Buffet – und die Atmosphäre: Das Restaurant bietet 60 Gästen Platz, im Sommer lädt ein gemütlicher Biergarten ein. Räumlichkeiten, die nach Anmeldung für Veranstaltungen aller Art genutzt werden können, von der Hochzeit bis zum Geburtstag. Und für all die, die dennoch lieber daheim essen wollen: Familie Daskalov bietet einen Cateringservice an. *cwk*

Für 2018 ist weiterer Nachwuchs geplant: Noch in diesem Jahr soll auch in Bad Bevensen ein Restaurant Vasili eröffnen, verrät Niko Daskalov.



Niko Daskalov: Die reichhaltigen Buffets sind eine Spezialität der Familie.

Restaurant Vasili

**Neue Sensation in Uelzen am Schnellenmarkt 4
Kommen, Sehen, Staunen!**

Öffnungszeiten: Montag 17-22 Uhr • Dienstag bis Sonntag 11-22 Uhr
Schnellenmarkt 4 • 29525 Uelzen • Tel.: 0581/20814424

Muttertag am 13. Mai
Jede Mutter bekommt zu jedem Gericht ein Getränk Ihrer Wahl.

MAYDRUMS

**... mehr als nur Trommeln.
Schlagzeug und Percussion,
Bass, Gitarre und Zubehör.**

Martin May • Gledeberg 19 • 29465 Schnega
Telefon (05842) 98 16 66 • Fax (05842) 98 16 67
E-Mail: martin@maydrums.de • www.maydrums.de

**Darum kümmert sich
mein Vertrauensmann!**
Die Für-jeden-Fall-vorgesorgt-Unfallversicherung.

Jörg Schulze

Uelzener Str. 10
29571 Rosche
Telefon 05803 95 00
<https://joe-schulze.lvm.de>

LVM
VERSICHERUNG

Buchtipps

Gerald Hüther:

Würde



In Artikel 1 des Grundgesetzes heißt es: „Die Würde des Menschen ist unantastbar.“ Doch was genau ist Würde und was bedeutet es, wenn uns unsere Würde genommen wird? Der bekannte Hirnforscher Gerald Hüther zeigt in seinem Buch, dass Würde nicht nur ein Menschenrecht ist. Sie kann vielmehr ein innerer Kompass sein, der uns hilft, in einer immer komplexer werdenden Welt nicht die Orientierung zu verlieren.

Gerald Hüther: Würde. Was uns stark macht – als Einzelne und als Gesellschaft. München: Knaus Verlag 2018, gebunden, ISBN: 978-3-8135-0783-6, 20,- Euro

Buchtipps

Gabri Machini-Warnecke:

Uelzen entdecken 2

Ein Stadtbegleiter für Klein und Groß. 2., aktualisierte und erweiterte Auflage. WIEKRA Edition 29562 Suhlendorf ISBN 978-3-9817843-7-4 12,50 Euro Im Buchhandel oder direkt beim Bahn-Media Verlag, 29562 Suhlendorf erhältlich. E-Mail: ruf@bahn-media.com Telefon: 05820-97 01 77-21.



Schwade

Bestattungen

Wenn der Mensch den Menschen braucht.

Bad Bodenteich • Wrestedt • Suhlendorf • Rosche
24h-Zentralruf (0 58 24) 12 58

Manfred Hilke

Kfz- und Landmaschinen-Meisterbetrieb

- ✓ Reparaturen aller Art
- ✓ AU für Benzin- und Dieselfahrzeuge
- ✓ HU jeden Dienstag und Donnerstag
- ✓ Reifen- und Klimageservice

Uelzener Str. 7 • 29571 Rosche
Tel. (05803) 1454 • Fax (05803) 1484
E-Mail: manfred-hilke@t-online.de

SEIT ÜBER 70 JAHREN!

DOBBERPHUL

ZÄUNE & HOLZ IM GARTEN

AUS EIGENER FERTIGUNG

- Zäune aus eigener Fertigung
- Pergolen & Sichtschutzwände
- Gartenhäuser & Pavillons
- Carports, Sunports & Saunen
- Spielgeräte & Gartenmöbel
- Metall- und Kunststoffzäune

Hauptstraße 25 • 29494 Trebel
Tel. 0 58 48/9880-0
www.dobberphul-zaeune.de

Clenze

Bikes & More: Jetzt auch BETA im Programm!



Bikes & More Chef Heinz Meyer mit BETA RR Enduro 4T 125 LC.

Seit Anfang des Jahres ergänzen die Motorräder der Marke BETA das Programm von Bikes & More in Clenze. Die traditionsreiche italienische Edelschmiede BETA gehört zu den ältesten Motorradproduzenten der Welt und ist auf reinrassige Sport-Enduros und Trial-Maschinen spezialisiert. Im Jahr 2017 wurde der Brite Steve Holcombe erneut Weltmeister auf einer BETA RR300, womit das in Rignano in der Toskana ansässige Unternehmen zweimal hintereinander seinen Führungsanspruch im internationalen Geländesport unterstreichen konnte. „Ich freue mich sehr, dass wir mit BETA unser Angebot an Motorrädern ideal ergänzen können“,

sagt Geschäftsführer und Inhaber Heinz Meyer. Und er ergänzt: „Vor allem mit den 125er Enduros von BETA bieten wir professionelle, attraktive und kraftvolle Sportgeräte made in Italy an“ – die bereits mit 16 Jahren und Führerscheinklasse A1 gefahren werden dürfen.

Bikes & More in Clenze ist seit vielen Jahren als Yamaha-Hauptändler und zuverlässiger Partner der regionalen Motorradszene bekannt und stellte am 7. April, zum Start der Saison, den zahlreichen Besuchern zwei neue, 15 PS starke BETA RR Enduro 4T 125 LC vor.

cwk



Wir bieten Dir 500,- € Führerscheinzuschuss beim Neukauf einer MT-07 (Modell 2017) für die Klasse A bzw. A2.

*) 500,- € Zuschuss zum Führerschein bekommt, wer den Führerschein der Klasse A bzw. A2 zwischen dem 01.07.2017 und dem 30.06.2018 macht oder gemacht hat und sich für ein Neufahrzeug der MT-07 Modell 2017 entscheidet. Die Aktion endet am 30.06.2018 und bedingt die Zulassung des Fahrzeugs bis zu diesem Datum.



**Anzeigenannahme unter:
Tel.: 05820 / 970 177 10**

Wipperaue-Kurier

Das Magazin für Land & Leute im Ostkreis Uelzen und Wendland

Nicht nur Körbe...
www.korbhaus-stoecken.de

Uelzen/Handball

TV Uelzen gegen HSV Hamburg



Die Hamburger vor dem letzten Spiel. – Vor eigener Kulisse wird ordentlich Dampf gemacht ...

Ein Live-Highlight für alle Handballbegeisterten: das Freundschaftsspiel zwischen dem TV Uelzen und dem HSV am 14. Juli 2018. Anwurf ist um 18.30 Uhr.

Die Uelzener erwarten mit dem HSV vermutlich der Meister und Aufsteiger. Denn nach dem Sieg beim Tabellenzweiten in Altenholz benötigt der HSV nur noch zwei Siege für den Aufstieg. Bei

noch vier ausstehenden Spielen eine realistische Chance. Mit Unterstützung durch Eckart Warnecke, der auch im Aufsichtsrat des HSV Hamburg sitzt, laufen die Vorbereitungen des TVU auf Hochtouren. Da der HSV Hamburg einer der bekanntesten Vereine in Deutschland ist, beschert das Spiel dem Handballsport in unserer Region sicherlich einen Aufschwung!

Foto: Eckart Warnecke



Entscheiden ist einfach.



sparkasse-ue-dan.de

Weil die Sparkasse verantwortungsvoll mit einem Kredit helfen kann.

Sparkassen-Autokredit.

Ihren Vertrag schließen Sie mit der S-Kreditpartner GmbH (Prinzregentenstraße 25, 10715 Berlin), einem auf Ratenkredite spezialisierten Unternehmen der Sparkassen-Finanzgruppe. Die Sparkasse wurde von der S-Kreditpartner GmbH mit der Beratung und Vermittlung von Kreditverträgen betraut und ist als Vermittler nicht ausschließlich für die S-Kreditpartner GmbH, sondern für mehrere Kreditgeber tätig.

Sparkasse
Uelzen Lüchow-Dannenberg

ALLES AUS EINER HAND

Heizöl & Eco-Super-Heizöl	Flüssiggas
Diesel & Power-Diesel	Technische Gase
Schmierstoffe	Holzpellets
Alternative Kraftstoffe	Kraftstoffe & AdBlue®

ENERGIE-SERVICE UELZEN

☎ 0581 / 389590 · www.hoyer-energie.de

Massagepraxis Rosche

Marina Voß und Marion Helms
Staatlich geprüfte Masseurinnen
Med. Massagen – Wellnessmassagen – Heißluft – Fango
Lymphdrainage – Medi Tape – Fußpflege
Energetische Schmerzbehandlung
Lüchower Straße 2 – 29571 Rosche – Telefon 058 03/12 30

Stellenanzeige



Für unser psychiatrisches Pflegeheim mit 82 Plätzen suchen wir
zum nächstmöglichen Termin für unser Pflegeteam

Pflegefachkräfte (m/w)

Ihr Profil

- Abgeschlossene Berufsausbildung in der Altenpflege/Krankenpflege
- EDV Grundkenntnisse
- eine wertschätzende Grundhaltung
- hohe Klientenorientierung

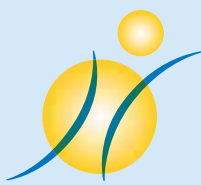
Wir bieten Ihnen:

- einen sicheren Arbeitsplatz
- fachliche Verantwortung
- ein teamorientiertes Betriebsklima
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- eine attraktive Vergütung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an

Haus Hoheneck
Ebster GmbH

Tatendorferstr. 8-12, 29574 Ebster
Weitere Fragen beantwortet Ihnen gerne
Herr Kübeck unter 05822/941 95 07



Praxis für Physiotherapie Udo Millat

- Krankengymnastik
- Massage (Heißluft/Fango)
- Elektrophysiotherapie
- Manuelle Lymphdrainage
- Hausbesuche

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8:00-12:00 Uhr, Mo. & Do. 17:00-19:00 Uhr
Termine nach Absprache auch außerhalb der Öffnungszeiten

Raiffeisenstraße 2, 29562 Suhlendorf
Tel. (0 58 20) 9 70 16 40, Mobil (01 71) 6 58 57 32

leben helfen
DRK heißt **gemeinsam.** lachen
lernen



Was wären wir
ohne das DRK?

Im Mittelpunkt steht der Mensch – wir helfen gern!

- Ambulanter Pflegedienst
- Häusliche 1:1 Pflege (intensiv)
- Tagespflege
- Wohngemeinschaften
- Hausnotruf
- Menü-Service
- Kindertageseinrichtungen
- Seminarhaus
- Jugendhilfe
- Seniorenwohnungen (Uelzen, Bad Bevensen)
- Rettungsdienst und Krankentransport
- DRK-Häuser (Bad Bevensen, Ebster, Rosche)
- Erste Hilfe-Ausbildung
- Mehrgenerationenzentrum (Uelzen und Ebster)
- DRK-Ortsvereine
- Bereitschaften
- Jugendrotkreuz



Kreisverband Uelzen e.V.

Ripdorfer Str. 21 | 29525 Uelzen | Tel. (0581) 90 32-0 | www.drk-uelzen.de

DRK-Ortsgemeinschaft Rosche-Suhlendorf-Ostedt

Überraschungsauftritt: Mit Schwung ins Frühjahr

Der Überraschungsauftritt der Ersten Vorsitzenden der DRK-Ortsgemeinschaft Rosche-Suhlendorf-Ostedt, Doris Höhn, ist gelungen: Sie beeindruckte die Anwesenden der ersten Jahreshauptversammlung mit einem Bauchtanz. Und auch die Rollator-Tanzgruppe zeigte, wie gut man sich im Alter zu flotter Musik bewegen kann. Die Damen unter der Leitung von Doris Höhn und Daniela Schäfer ernteten viel Beifall.



Der Vorstand der Ortsgemeinschaft Rosche-Suhlendorf-Ostedt mit den Geehrten. Denjenigen, die ihre Ehrung nicht persönlich in Empfang nehmen konnten, wird sie zu einem späteren Zeitpunkt überreicht.

Der Bericht der Vorsitzenden fiel kurz und knapp aus, da seit Gründung der Ortsgemeinschaft erst wenige Monate vergangen waren. So hatten zwischenzeitlich zwei Vorstandssitzungen stattgefunden, erstmalig wurde ein Programmheft mit allen Terminen herausgegeben. In Rosche und Suhlendorf wurden jeweils zwei Blutspendetermine, in Ostedt einer durchgeführt. Alle waren gut besucht.

Margitta Schäfer, die gute Fee des DRK-Hauses Rosche, stellte das Haus mit seinen Aktivitäten vor. Regelmäßig finden dort das Klön-Kaffee, Bingo- und Spielenachmittage, Singen, Handarbeiten, das Gedächtnistraining „Fit im Kopf“ sowie Gymnastik statt. Hinzu kommen weitere Veranstaltungen wie Frühstück, Weihnachts- und Faschingsfeiern, die sich ebenfalls großer Beliebtheit erfreuen. „Wir können im Jahr rund 3000 Besucher in unserem Haus begrüßen“, sagte sie. Ähnlich erfolgreich und beliebt seien die Veranstaltungen im DRK-Treff in Suhlendorf, berichtete Doris Höhn: Hier gibt es Bingo, bunte Nachmittage und Gymnastik. Auf

eine besondere Veranstaltung wies Doris Höhn schon jetzt hin: „Der DRK-Treff feiert am Sonntag, 24. Juni, sein elfjähriges Bestehen, wir freuen uns über viele Besucher!“ Das genaue Programm werde zeitnah bekannt gegeben.

Für verschiedene Bereiche wurden Beisitzer gewählt, die den Vorstand bei seiner Arbeit unterstützen. Gewählt wurden: Jessica Eichler (Neue Medien), Gaby Rühmann (Kreativität und Spiel), Helga Ringelmann (Blutspenden) und Gisela Gugel (Bewegung und Tanz).

Die Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft übernahm die Ehrenamtskoordinatorin beim Kreisverband Gundula Lindemann gemeinsam mit Doris Höhn und Margitta Schäfer. Geehrt wurden Inge Pasemann (70 Jahre), Karin Jaensch, Margarete Krug (60 Jahre), Dr. Hubertus Graf Grote, Astrid Misselhorn (50 Jahre), Annegret Bergmann, Ilse Döhrmann, Elisabeth Helmke, Gisela Kruppke, Hildegard Ruschenburg (40 Jahre), Maria Bültge und Heino Wellmann (25 Jahre).

DRK Uelzen



Rollator-Tanz: Die DRK-Rollator-Tanzgruppe zeigte, wie man sich auch im hohen Alter noch zu Musik bewegen kann.

Fotos: DRK

Christinas Waldhaus-WG

Betreutes Wohnen und Pflege
Alle Pflegegrade, auch Kurzzeitpflege



Christina Thalau

Am Sportplatz 9
29590 Rätzlingen
Mobil: 0174 392 37 17

Nicht nur Körbe...

www.korbhaus-stoecken.de

Hier zeigt unsere
Region immer
ihre besten Seiten:

Wipperrau-Kurier

Das Magazin für Land & Leute
im Ostkreis Uelzen und Wendland

Suhlendorf: Heilpraktikerin für Psychotherapie

Einfache Schritte zur Klarheit

Mit ihrer Arbeit als Heilpraktikerin für Psychotherapie bietet Kerstin Horstmann wertvolle Unterstützung für Menschen, die den Wunsch nach Entwicklung der eigenen Persönlichkeit haben, die zu sich selbst finden wollen oder sich nach mehr Leichtigkeit und Freude im Leben sehnen.



Kerstin Horstmann, Heilpraktikerin aus Suhlendorf, lädt ein, neue Wege zu beschreiten – und sich auf die Dinge zu besinnen, die glücklich machen.

Schwerpunkte ihrer Praxisarbeit dazu sind:

Systemische Aufstellung

Die systemische Aufstellung basiert darauf, dass jeder Mensch ein Teil verschiedener Systeme ist. In das erste System werden wir hineingeboren: die Familie. Aber auch die Firma, der Verein oder der Staat stellen Systeme dar, zu denen wir gehören. In einer Aufstellung wird deutlich, wie die Mitglieder zueinander stehen und wo es Konflikte oder Störungen gibt. Durch die fachkundige Anleitung kann wieder Ordnung im System hergestellt werden. Eine Aufstellung ist besonders zu empfehlen bei Themen, die seit Generationen wiederkehren, oder bei Problemen mit Mitmenschen aus unseren Systemen.

Fantasiereise für mehr Gelassenheit

„Stress lass nach“ – das ist das Thema des nächsten Meditationsabends am 25. Mai um 19 Uhr im Praxisraum in der Mühlenbergstraße. Mithilfe einer geführten Fantasiereise können die Teilnehmer entspannen und Stress lassen. Dieser monatlich stattfindende Abend helfe dabei, mehr zu sich zu finden und vom Alltag abzuschalten, so Kerstin Horstmann. Vorkenntnisse oder Erfahrungen mit Meditationen sind nicht erforderlich. Jeder, den das Thema anspricht, ist herzlich willkommen.

Gehen und verstehen mit „Walking in Your Shoes“

Ganz besonders am Herzen liegt ihr die Arbeit mit der Selbsterfah-

runzungsmethode „Walking in Your Shoes“. Diese Methode wurde in den USA entwickelt und vor gut zehn Jahren von Christian Assel nach Deutschland gebracht. Sie kann sehr gut durch ein indianisches Sprichwort beschrieben werden: „Du kannst einen anderen Menschen nicht verstehen, bevor du nicht tausend Schritte in seinen Mokassins gegangen bist.“ Und dieses tiefe Verständnis bringt ein „Walk“ mit sich. Empathie, mitfühlend mit anderen zu sein – das ist der Schlüssel zu Walking in Your Shoes.

„Mich hat von Anfang an fasziniert, wie einfach und leicht es ist, mit dieser Methode Klarheit zu erlangen. Mit einfachen Schritten eine Lösung zu finden, ist für mich immer wieder sehr bewegend.“

Lassen auch Sie sich begeistern und erleben Sie „Walking in Your Shoes“ bei der kostenlosen Informations-Veranstaltung am 15. Mai 2018.

„Das Schönste für mich ist es zu sehen, wie durch meine Arbeit das Strahlen in die Gesichter meiner Klienten zurückkehrt“, sagt Kerstin Horstmann.

Sie ist überzeugt: „Wir sollten uns häufiger auf die Dinge besinnen, die uns glücklich machen.“

Kostenlose Info-Veranstaltung

„Walking In Your Shoes“
Dienstag, 15. Mai 2018,
19.30 Uhr
Suhlendorf, Neumarkt 4,
Eingang Hebammenpraxis
Telefon: 05820/2325998
www.erwecke-dein-selbst.de
info@erwecke-dein-selbst.de

Stellenanzeige

Kostbarkeit gesucht...

Pflegefachkraft und Pflegehelfer

Lebens- und Gesundheitszentrum Haus Philia
Schatzmeisterin: Monique Hillmer
Philiaweg 6 | 29525 Uelzen, OT Oldenstadt
Telefon 0581 - 971630
einrichtungsleitung@wh-uelzen.de



Erwecke Dein Selbst

Kerstin Horstmann

Heilpraktikerin für Psychotherapie

Mühlenbergstr. 25
29562 Suhlendorf

058 20 / 23 25 998
info@erwecke-dein-selbst.de
www.erwecke-dein-selbst.de

Stellenanzeige

HEIDE APOTHEKE

Für unsere moderne Landapothek in Suhlendorf suchen wir zu sofort oder später eine/n

Apotheker/in (Teilzeit)

Ihre Bewerbung richten Sie bitte per E-Mail an heideapotheke.suhlendorf@t-online.de oder an

**Heide Apotheke • Inh. Stephanie Kandreyer e.Kfr.
Neumarkt 3 • 29562 Suhlendorf • Tel. (05820) 339**

Gesundheitstipp

Was ist das „metabolische Syndrom“?

Das metabolische Syndrom ist eine Kombination verschiedener Risikofaktoren: Übergewicht, Bluthochdruck, erhöhte Blutzuckerwerte und ein gestörter Fettstoffwechsel.

In Deutschland wird das Syndrom bei 25 Prozent der Bevölkerung diagnostiziert, wobei

Männer etwas häufiger betroffen sind als Frauen. Auch Kinder können das Syndrom schon entwickeln.

Am Anfang steht meistens zu viel Bauchfett. Dies führt häufig zu krankhaften Veränderungen im Fett- und Zuckerstoffwechsel. Gefährlich ist das metabolische

Syndrom, weil es zunächst mehr oder weniger unsichtbar verläuft. Zwar sind verschiedene Faktoren wie zum Beispiel Übergewicht zu bemerken, allerdings müssen diese nicht mit schweren körperlichen Beschwerden einhergehen. Die Diagnose eines metabolischen Syndroms folgt oft erst, wenn es bereits zu spät ist und unumkehrbare Schäden die Folge sind. Patienten mit einem metabolischen Syndrom sind zweimal mehr gefährdet, einen Herzinfarkt, Schlaganfall oder eine arterielle Verschlusskrankheit zu erleiden. Das Risiko, an Diabetes zu erkranken, ist sogar verfünffacht.

Bei der Diagnose „metabolisches Syndrom“ stützt man sich auf mehrere Symptome. Als Hauptindikator wird der Taillenumfang gesehen, daneben sind zusätzlich die Werte für Blutdruck, Nüchtern-Blutzucker sowie HDL-Cholesterin und Triglyceride wichtige Indikatoren.

Die Basis der Behandlung besteht in einer Änderung der Lebensgewohnheiten – und einer damit verbundenen Gewichtsreduktion. Wichtig sind eine langfristige Ernährungsumstellung und regelmäßige körperliche Aktivität.

Erst in zweiter Linie ist je nach Schweregrad zusätzlich eine Be-



Apothekerin Stephanie Kandreyer
Heide Apotheke Suhlendorf

handlung mit Medikamenten notwendig, um zum Beispiel einen erhöhten Blutzucker oder Blutdruck zu senken.

HEIDE APOTHEKE

Inh. Apothekerin Stephanie Kandreyer
Neumarkt 3 • 29562 Suhlendorf • Tel. (05820) 339 • Fax (05820) 301
E-Mail: heideapotheke.suhlendorf@t-online.de
www.heide-apotheke-suhlendorf.de

Handwerksbetriebe empfehlen sich mit ihren Leistungen

Fachbetrieb für Holz, Kunststoff, Alu Fenster + Türen

Für Durchblicker

Treppen + Möbel
Innentüren
Rollläden
Veluxfenster
Verglasungen
Reparaturen
Wintergärten

Grote
Tischlerei

29599 Testorf • Tel. 05805-318
www.tischlerei-grote.de

Zernien: Seniorenpflegezentrum „Lebenswärme“

Eröffnung des Anbaus im Sommer

Lebenswärme – für das 2014 eröffnete Seniorenpflegezentrum steht dieser mit Bedacht gewählte Name für den Kerngedanken des Gesamtkonzeptes: Menschen, die aufgrund verschiedenster Umstände ihren Alltag nicht mehr selbstständig bewältigen können, ein Leben in Wärme und Geborgenheit zu bieten.

Schon der Baustil weicht von dem vergleichbarer Einrichtungen ab: Alle Zimmer liegen ebenerdig und besitzen eine eigene Terrasse, die auf einen der zwei parkähnlich angelegten Innenhöfe führt. Dadurch vermittelt das Pflegezentrum eher den Eindruck einer Wohnanlage. Der im letzten Jahr begonnene Anbau, der speziell auf die Pflege und Betreuung für Menschen mit demenzieller Erkrankung ausgelegt ist, nähert sich mittlerweile seiner Fertigstellung: Der Rohbau ist so gut wie abgeschlossen, der-

zeit sind die Innenarbeiten in vollem Gang.

„Die Eröffnung ist für Ende Juni, Anfang Juli geplant“ – Einrichtungsleiterin Diana Steinbrenner freut sich schon jetzt auf den dann neu gewonnenen, zusätzlichen Platz. 16 Einzel- und zwei Doppelzimmer umfasst der Neubau, dazu gesellt sich ein großer Gemeinschaftsbereich mit einer Küche, die auch zu Therapie-zwecken genutzt werden soll. „Gemeinsame Tätigkeiten, wie beispielsweise Plätzchen backen, eignen sich hervorragend, um noch vorhandene Ressourcen zu fördern“, erläutert Diana Steinbrenner. „Deshalb werden wir auch die große Terrasse mit angrenzendem Gartenbereich zu-

Stellenangebote

Gesucht werden Mitarbeiter in den Bereichen

Hauswirtschaft, Küche und Pflege

Aussagekräftige Bewerbungen werden ab sofort gern angenommen! Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an:

Haus Lebenswärme

Lange Stücke 2, 29499 Zernien

E-Mail: dianasteinbrenner@lebenswaerme-zernien.de

Telefon: 0 58 63/376 74 03

Ansprechpartnerin: Diana Steinbrenner

sammen mit den Bewohnern gestalten.“

Der Anbau, der übrigens überwiegend in Zusammenarbeit mit regionalen Firmen realisiert wird, schafft auch neue Arbeitsplätze:

Gesucht werden Mitarbeiter in den Bereichen Hauswirtschaft, Küche und Pflege.

Aussagekräftige Bewerbungen werden ab sofort gern angenommen!

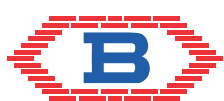
oh



FACHBETRIEB FÜR ENERGIESPAREN

- | | |
|-----------------------------------|-----------------------------|
| • Innenausbau + Trockenbau | Am Bahnhof 21 |
| • Akustik-, Wärme und Feuerschutz | 29599 Weste |
| • Zellulose-Wärmedämmung | Tel. (05828) 2 79 |
| • Trennwände | Fax (05828) 14 33 |
| • abgehängte Decken | Mobil (0171) 6 46 55 10 |
| • fugenlose Akustikdecken | info@klimaschutz-service.de |

Wir beraten Sie gerne zu den besonderen Möglichkeiten für Dämm-Maßnahmen von Innen



Wiro Boge
BAUUNTERNEHMEN

Verkauf sämtlicher Baustoffe

Wiro Boge GmbH & Co KG
Dipl.- Ing.

Telefon: 05863 707
Fax: 05863 1386

Wiesengrund 3 Gerke 0170 7836328
29499 Zernien Tausch 0170 7836320
Boge-Behr 0170 7836330

E-Mail: tausch@wiro-boge-bau.de • Internet: www.boge-bau.de



Foto: Oliver Huchhausen

Alle Zimmer liegen ebenerdig und besitzen eine eigene Terrasse, die auf einen der parkähnlich angelegten Innenhöfe führt.

ANDREAS CHRISTINECKE
Heizungsanlagen & Sanitär

KLEIN WITZEETZE NR.2 29482 KÜSTEN
TELEFON: 05864 - 9866111 MOBILTELEFON: 0171 - 4922269
FAX: 05864 - 9866188 E-MAIL: christinecke@web.de



Roland Weber
Erd- und Tiefbau

Roland Weber
Theodor-Körner-Str. 12
29451 Dannenberg

Tel.: 0162 / 70 16 206
rolandweber70@gmx.de

- Kiesgrube
- Bauschuttrecycling
- Mobile Brecheranlage
- Pflasterarbeiten
- Zaunbau
- Bagger-, Lader- und Abbrucharbeiten
- Garten- und Landschaftsbau
- Hausmeisterservice

Bahn-Media Verlag GmbH & Co. KG

Erfolg braucht Informationen

Der Bahn-Media Verlag bietet Publikationen über Bahnen, Mobilität und Logistik. Für unsere Fachzeitschrift Privatbahn Magazin suchen wir eine/n

Redakteur/in

Ihr Aufgabengebiet:

- Recherchieren, Schreiben und Layouten von Texten
- Selbstständige Projektleitung von verschiedenen Verlagsprodukten

Ihr Profil:

- Journalistische Ausbildung oder entsprechende Berufspraxis sowie Erfahrung im Umgang mit DTP-Programmen (InDesign)
- Sie können komplexe Sachverhalte einfach erklären und verfügen über technisches Verständnis sowie einen sicheren Schreibstil

Sie haben Spaß am Umgang mit Menschen – und Lust, unseren aufstrebenden Verlag mit Ihrem Engagement zu unterstützen? Unser nettes Team freut sich auf Sie! Sie starten mit einer Halbtagsstelle, die – erfolgsabhängig – rasch ausbaufähig ist.

Bahn-Media Verlag GmbH & Co. KG
Personalabteilung
Salzwedeler Straße 5, 29562 Suhlendorf
Telefon: 05820 / 970 177-10
E-Mail: orga@bahn-media.com
www.privatbahn-magazin.com



Neuheiten von SCHEERER

Willkommen im grünen Salon!

Im Sommerhalbjahr vergrößert sich die Wohnfläche von Gartenbesitzern um etliche Quadratmeter: Endlich beginnt die Saison, in der das Leben so oft wie möglich draußen im „grünen Salon“ stattfinden kann. Essen, spielen, lesen oder selbst Blumen und Kräuter züchten – für all das bieten Gartenserien aus Massivholz den perfekten Rahmen. Für Pergolen, Terrassendielen, Zäune, Sichtschutzelemente oder Carports ist Holz ein ebenso natürlicher wie nachhaltiger Werkstoff.



Begeistern nicht nur Skandinavien-Fans – Sichtschutzelemente Fehmar in neuen Lasurton Schwedenrot.

Gruß aus Skandinavien

Individuell gestaltete Sichtschutzelemente machen aus Gärten private Rückzugsräume. Ob auf halber oder ganzer Höhe, durchgehend blickdicht oder mit offenen Gittereinsätzen, unbehandelt oder gestrichen: Sichtschutz-

zäune aus Massivholz passen sich in Größe, Form und Farbe allen Wünschen an.

Mit dem Lasurfarbton „Schwedenrot“ beispielsweise kommen besonders Skandinavien-Fans auf ihre Kosten. Aber auch Liebhaber von starken Kontrasten

werden die Wirkung von rot-lasiertem Holz vor grünen Pflanzen schätzen.

Besonders flexibel sind Sichtschutz-Elemente mit Rhombusprofil. Sie sind in verschiedenen Breiten, Höhen und Farben erhältlich. Und das Beste: Es gibt sie vorgefertigt oder für die Selbstmontage! Da die Einzelmaterialien exakt aufeinander abgestimmt sind, gelingt das Aufbauen auf Anhieb.

Natur pur: Gartenmöbel aus Douglasie

Diese Einrichtung darf auch nass werden: Gartenmöbel aus robuster Douglasie sind pflegeleicht und langlebig. Durch die Sonneneinstrahlung erhalten Tisch, Bänke und Stühle nach einiger Zeit einen natürlichen Grauton. Wer das nicht mag, kann das Holz farbig lasieren. Ansonsten sind die Möbel aus vorgefertigten Bausätzen ruckzuck aufgestellt – für jahrzehntelangen Komfort.

Im Fachhandel sind die neusten Gartentrends zu besichtigen oder in der Ausstellung von Scheerer direkt in Behren und im Internet unter www.scheerer.de

10 Jahre Qualitäts-Garantie auf alle veredelten Holzelemente.

Seit Jahrzehnten, für Jahrzehnte

Unsere Sichtschutzmodelle – gefertigt für Liebhaber von Massivholz im Garten: ästhetisch, hochwertig, dauerhaft haltbar.

SCHEERER 10 JAHRE GARANTIE

Unsere Sichtschutzmodelle – gefertigt für Liebhaber von Massivholz im Garten: ästhetisch, hochwertig, dauerhaft haltbar.

SICHTSCHUTZ

KONFIGURATOR >>

Jetzt auf www.scheerer.de

SCHEERER
ZAUNSYSTEME • CARPORTS

... mit Holz und Verstand.

www.scheerer.de

Zaunsysteme • Carports • Türen und Tore • Sichtschutz • Pergolen • Gartenelemente

Fruchthecke zum Naschen

Blaubeerstrauch mit Buchsbaumfigur

Blau- und Brombeeren sind gesund und lecker. Doch nicht jeder hat einen großen Garten, in dem er die Beerensträucher anpflanzen kann. Wer einen Balkon oder eine Terrasse hat, muss auf selbst angebaute Beeren nicht verzichten, sondern pflanzt sie einfach im Kübel an. Ein großer Nachteil ist allerdings, dass die Pflanzen normalerweise nicht besonders schön aussehen. Bei den BrazelBerry-Beerensträuchern ist das anders: Sie sind wunderschöne Zierpflanzen, die gleichzeitig viele leckere Beeren tragen.

Alternative zur klassischen Buchsbaumhecke

Im Frühjahr kommt etwa mit der BerryBux eine solche Sorte neu in den Handel. Ihr Name sagt im Grunde schon alles, denn die Blaubeerpflanze sieht dem Buchsbaum vom Laub und Wuchs her zum Verwechseln ähnlich. Sie hat aber den entscheidenden Mehrwert: Sie produziert im Sommer zahlreiche blaue Vitaminbomben, die so köstlich wie Waldheidelbeeren schmecken.

In einem hübschen Pflanzgefäß macht sie auf Balkon oder Terrasse eine tolle, kugelige Buchsbaum-Figur, während ihre Früch-

te immer zum Greifen nah sind. Wer etwas mehr Platz hat, kann sich sogar ohne großen Aufwand eine hübsche Fruchthecke zum Naschen als Beeteinfassung oder Terrassenumrandung pflanzen und somit besonders große Erträge erzielen.

Eine tolle Alternative zur klassischen Buchsbaumhecke und ein kleines, leckeres Highlight in jedem Familiengarten.

Kompakter runder Wuchs

Äußerlich haben die Sorten kaum etwas mit gewöhnlichen Beerenpflanzen gemeinsam. Sie wachsen kompakt, fast rund und ähneln

durch ihren hübschen Laubaustrieb und die vielen Blüten im Frühjahr eher einer Lavendelheide. Nur mit dem Unterschied, dass sie im Sommer zahlreiche gesunde Früchte tragen.

Im Sortiment finden sich neben der neuen Sorte auch die drei schön belaubten Blaubeersorten Jelly Bean, Peach Sorbet und Pink Breeze sowie eine kompakte und dornenfreie Brombeere namens Baby Cakes.

Weitere Informationen und einen Händler in der Nähe findet man unter www.brazelberry.de. *djd*



Mit der Sorte BerryBux lässt sich ohne großen Aufwand sogar eine Fruchthecke pflanzen, die im Frühjahr wunderschön blüht und im Sommer reichlich Blaubeeren trägt.

Jörn Schulze
Garten- und Landschaftsbau

Landschaftsplanung
Pflanz- und Gestaltungsarbeiten
Pflasterarbeiten

Mühlenbergstr. 29 – 29562 Suhlendorf
Telefon (05820) 987913 – gartenbau-schulze@web.de

EGGERS Landmaschinen

- ☒ Bremsendienst
- ☒ LKW-Service
- ☒ KFZ-Reparaturen
- ☒ TÜV
- ☒ Gabelstapler
- ☒ Kommunale Geräte
- ☒ Gartengeräte
- ☒ Reinigungsgeräte
- ☒ Feuerlöschprüfungen
- ☒ Melktechnik
- ☒ Reifendienst

Salzwedeler Str. 8 / 29562 Suhlendorf / Tel. (05820) 9858-0 / Fax VK 9858-10 / Fax ET 9858-55

E-Mail: info@LandmaschinenEggers.de / www.LandmaschinenEggers.de

Service-Center Ebstorf: Brüggerfeld 32 / 29574 Ebstorf / Tel. (05822) 942750

Service-Center Ohrdorf: Eichelkamp 38 / 29378 Wittingen / Tel. (05839) 977890

Service-Center Wahrenholz: Im Gewerbegebiet 1 / 29399 Wahrenholz / Tel. (05835) 968850

Service-Center Schaafhausen: Schaafhausen Nr. 18 / 29451 Dannenberg / Tel. (05861) 983550

Leidenschaft für Landwirtschaft



- Gesichtsbehandlungen
- Fußpflege • Handpflege
- Massagen

Termine nach Vereinbarung

Fliederweg 24 • 29389 Bad Bodenteich
Tel.: 05824/8759302 • www.privatspacarinaschulze.com

Bad Bodenteich

PRIVATSpa Carina Schulze: Gönn dir selbst!

„PRIVATSpa“ heißt das Kosmetikstudio, in dem Carina Schulze seit Januar 2018 hochwertige Kosmetikbehandlungen anbietet.



Foto: Dietrich

Carina Schulze ist staatlich geprüfte Kosmetikerin und verwendet ausschließlich hochwertige Produkte.

Die staatlich geprüfte Kosmetikerin war lange Zeit im Radisson Blu Hotel in Hamburg tätig, ehe sie den Schritt in die Selbstständigkeit wagte. Mit einem reichen Schatz an Kenntnis und Erfahrung und modernem Equipment: klein, aber fein, wie sie selbst sagt. Neben der klassischen Kosmetik bietet Carina Schulze auch Mikrodermabrasion mit dem Ultraschallgerät an. Dieses Verfahren trägt abgestorbene Hautzellen ab, verfeinert und optimiert das Hautbild und regt die Zellerneuerung an. Eine Behandlung, die sich vor allem für die reife Haut sowie bei Hautproblemen eignet. Carina Schulze legt gro-

ßen Wert auf ruhige und entspannte Atmosphäre. „Bei mir klingelt kein Telefon und ich unterbreche auch nicht die Behandlung, um Termine zu vereinbaren“, betont die Kosmetikerin. Und sie ergänzt: „Ich verwende nur hochwertige Produkte, zum Beispiel von der Firma Dr. Spiller, die vor allem für die sensible Haut hervorragend geeignet sind.“ Bei der Terminvereinbarung richtet sie sich flexibel nach den Wünschen ihrer Kunden und bietet nach Vereinbarung Behandlungen ab 7 Uhr in der Früh bis 22 Uhr an. *cwk*

Weitere Informationen und Kontaktdaten:

www.privatspacarinaschulze.com



Am 13. Mai ist
Muttertag

Öffnungszeiten 13. Mai: 9.00-12.00
Allgemeine Öffnungszeiten:
Mo. 8.00-12.00
Di.-Fr. 8.00-12.00 & 13.30-18.00
Sa. 8.30-12.30

Alt Prielip 6 • 29571 Rosche
Telefon (05803) 423

Blumen Dietrich

Salon Schulz Inh. Cindy Propp

Brautfrisuren mit Chic!

Foto: Redaktion

Cindy Propp beherrscht alle Stile und Techniken des Friseurhandwerks – und kennt sich aus mit den aktuellen Frisurentrends. Ihre Kundinnen und Kunden berät und frisiert sie individuell und typgerecht.

Bei Frisuren-Modetrends liegt der Salon Schulz in Rosche stets ganz vorn. Vom Ombre-Hairstyle, einer top-aktuellen Haarmode, bei der

das Haar vom dunklen Ansatz bis in die Spitzen immer heller wird, bis hin zu festlichen Brautfrisuren, die voll im Trend liegen, be-

Nicht nur Körbe...
www.korbhaus-stoecken.de

herrscht der Salon alle Stile und Techniken. Ganz aktuell sind Hochsteckfrisuren, erklärt Inhaberin Cindy Propp, die den Salon im Januar 2016 von Angela Schulz übernommen hat. Sie muss es wissen: Auf Hochzeitsmessen gibt sie Anregungen für typgerechte festliche Frisuren. Daneben bietet der Salon das komplette Rundumprogramm von klassischen Haarschnitten für Damen und Herren über Dauerwellen und Kolorieren bis hin zu individueller Typberatung, Haarpflege und Kopfmassage. Kundinnen und Kunden schätzen den Salon Schulz für die stets entspannte, angenehme Atmosphäre und die Familienfreundlichkeit: Kinder können sich das Warten auf ihre frisch frisierten Eltern in der saloneigenen Spielecke verkürzen. *cwk*



Salon Schulz
Inh. Cindy Propp

Bevensenerstr. 8
29571 Rosche
Tel. (0 58 03) 5 56

Öffnungszeiten:
Di.-Fr. 9.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Sa. 8.00 – 12.00 Uhr

Rosche: Landjugend

70 Jahre Landjugend: Keine Zeit für Langeweile!

Foto: Jonathan Wohlfarth

Sieben Jahrzehnte Programm für die Jugend: Die Landjugend Rosche feiert.

Seit 70 Jahren bereichert die Landjugend Rosche das Kultur- und Freizeitangebot in Rosche und Umgebung. Damit ist sie so-

gar älter als ihr eigener Dachverband! Denn der Dachverband der Niedersächsischen Landjugend wurde erst im Jahr 1950 ins Le-

ben gerufen.

Die Roscher Landjugend gründete sich bereits am 21. Januar 1948 und blickt mit Stolz auf ihre Geschichte zurück. Eine lange Zeit, in der die Landjugend jedes Jahr vielfältige Aktivitäten organisierte: Bildungsprogramme, gemeinsame Fahrten – bis hin zum internationalen Austausch. Ein Grund zum Feiern! Am 10. März 2018 veranstaltete die Landjugend zu ihrem 70-jährigen Jubiläum einen festlichen Kommers mit Fete für Jung und Alt.

Bleibt uns nur noch, der Landjugend in Rosche zum Geburtstag zu gratulieren und ihr viele weitere aktive Jahre voller Ideen und Engagement zu wünschen! *cwk*



JETZT EIN NEUES BAD!

MSM
BÄDER + WÄRME

MIT SICHERHEIT MEISTERHAFT

MSM SCHAU TAG
1. Sonntag im Monat
14 – 17 Uhr

Große Ausstellung: Bad-Trends + moderne Heizungen
Schulstraße 23 | 29399 Wahrenholz | 05835 / 960-0 | www.m-s-m.de

DER KURIOSE BRAUTLADEN TREFFEN • TRÄUMEN • TRAUEN



Origineller Look für alle, die das Besondere lieben.



So gekleidet fühlen sich Braut und Bräutigam gut angezogen.



Voll im Trend die 50er-Jahre.

Rätzlingen

„Heiraten soll glücklich machen, aber nicht arm!“

Wir bleiben unserem Motto treu ... deshalb gibt es den „Kuriosen Brautladen“ in Rätzlingen. Den Traum von einem bezahlbaren Brautkleid oder Abendkleid für den schönsten Tag im Leben verwirklichen, dazu möchten wir beitragen.

Adriane Loosen-Günsche, die aus einer seit über 100 Jahren in Lüneburg etablierten Kaufmannsfamilie stammt, freut sich, mit ihrer Fachberatung dazu beitragen zu können. Nach vorheriger Terminvereinbarung kann hier eine vielfältige Auswahl an Brautkleidern und Abendkleidern ent-

deckt werden, die bestimmt den persönlichen Favoriten enthält – ob im Verleih oder Verkauf. „Wir sind aber kein An- und Verkauf“, das betont Adriane Loosen-Günsche. Es wurden extra Räumlichkeiten mit einem inspirierenden Hauch Romantik und außergewöhnlichem Flair geschaffen, die

außerdem die komplette Ausstattung zeigen, um den Traum vom schönsten Kleid zu verwirklichen. Die Modeausstatterin zeigt gern alle Variationen, hat auch farbige, Gothik-, Mittelalter- und Kleider im Vintage-Look im Angebot. Damit das Fest finanzierbar bleibt, gibt es die Variante des Verleihs. Zum Verleih-Paket gehören selbstverständlich die Änderung und Reinigung. So kann entspannt gefeiert und die Ausstattung nach einer durchtanzten

Nacht zurückgegeben werden. Unsere Idee unterstützt die Nachhaltigkeit, auf die immer mehr Wert gelegt wird.

Selbstverständlich kleiden wir auch den Bräutigam ein. Lernen Sie unser Angebot kennen, wir führen festliche Garderobe für Abi und Konfirmation, Feuerwehr- oder Schützenfeste.

Mehr Informationen im Internet:
www.derkuriosebrautladen.de



Ein Traum in Weiß für den schönsten Tag im Leben.



Bei uns findet jede Frau ihr Kleid.



Designer-Abendkleider bezahlbar.



Im aktuellen Vintage-Look.

Fotos: Adriane Loosen-Günsche

Achterstraße 10 • 29590 Rätzlingen
www.derkuriosebrautladen.de

VEREINBAREN SIE GERNE EINEN TERMIN UNTER
05804-970033 oder 0176-57169808

Heideglas Uelzen

Vom Aufmaß zum Traumbad

Dachschräge oder Platzmangel? Farbige oder mattiertes Glas, farbige Duschrückwände oder bodenebene Duschabtrennungen? Den Wünschen im Badezimmer sind kaum Grenzen gesetzt. Heideglas Uelzen erhöht die Qualität seiner Leistungen mit der Teilnahme an den Seminaren „Duschenmaster“ der Pauli Akademie. Der Duschenmaster ist ein Zertifikat, das durch drei Ausbil-

dungsstufen erreicht wird. Inhalte zur richtigen Auswahl und zum Zuschnitt von Dichtprofilen werden ebenso vermittelt wie das Planen und Erstellen von Glaszeichnungen mit dem „Duschen-Konfigurator“.

Hat der Absolvent das Seminar bestanden, ist er in der Lage, bauliche Situationen umfassend zu bewerten und optimale Lösun-

gen für Ganzglasduschen zu bieten. Nach dem erfolgreichen Abschluss der dritten Ausbildungsstufe erhalten alle Teilnehmer das Zertifikat „Duschenmaster“.

In die Jahre gekommenes Badezimmer-Möbiliar kann so zum Hingucker werden und neu erstrahlen – mit professioneller Beratung vom Aufmaß bis zur Montage von Ganzglasduschen. *das*



Foto: Heideglas

Die neuen „Duschenmaster“ profitieren von ihrem Wissen und dem neuen Erfahrungsschatz rund um den Duschenbereich.

Ganzglasduschen für Ihr Bad!

HEIDEGLAS UELZEN

Telefon (05 81) 8 07 90
Telefax (05 81) 8 07 91 80
info@heideglas.de
www.heideglas.de

Heideglas Uelzen

Inh. Thorsten Neumann
von-Estorff-Straße 6 • 29525 Uelzen

- Wärmedämmglas
- Schalldämmglas
- Sonnenschutzglas
- Sicherheitsglas
- Brandschutzglas
- Plexiglas

- Spiegel
- Ganzglasduschen
- Küchenrückwände
- Glastüren
- Ofenglas
- Ornamentglas
- Bleiverglasungen
- Terrassenüberdachungen

EINBAUKÜCHEN

Morena Peters

Bahnhofstraße 18
29574 Ebstorf

Tel. 0 58 22 - 34 78
Fax 0 58 22 - 36 84

www.einbaukuechen-peters.de

NUR KOCHEN
MÜSSEN SIE SELBER!

- NEU IN UELZEN -

Türen & Fenstereinbau

Verlegen von Parkett und Laminat

Entrümpelungen

Gartenpflege

... und vieles mehr!

Salzwedeler Str. 1 • UE

☎ (01 52) 03 38 86 13

hairtalk

extensions

Schnelle,
haarschonende
Haarverlängerung
oder -verdichtung

Salon HAAR scharf

Neumarkt 2 • Suhlendorf • Tel. 05820 970656

Verschönerungszeiten:
Di – Fr: 8.30 – 18 Uhr • Sa: 8 – 13 Uhr

Freibad Rosche

Umfassende Sanierung im laufenden Betrieb

Die Frage, ob und in welcher Form das Freibad in Rosche saniert werden könnte, hat die Gremien der Samtgemeinde gut zehn Jahre lang beschäftigt. Dass entsprechende Maßnahmen unumgänglich wurden, stand außer Frage: Allein der Gebäudekomplex besteht seit 45 Jahren in unveränderter Form und kann den heutigen Anforderungen in keiner Weise mehr standhalten. Der Anshub zu einer grundlegenden Sanierung und Modernisierung kam in Form des Förderprogramms „Kleine Städte und Gemeinden“ vom Sozialministerium. Nach erfolgter Antragstellung erreichte die Gemeinde Rosche 2017 die frohe Nachricht aus dem Ministerium, dass zwei Drittel der mit rund 1,2 Millionen Euro veranschlagten Baukosten bewilligt würden.

Neu und barrierefrei

Nach dem finalen Beschluss durch den Gemeinderat konnten die Planungen für eine komplexe Umgestaltung endlich anlaufen. Das alte Betriebsgebäude mit

Umkleiden, Duschen und Personalräumen soll abgerissen und parallel zum Schwimmbecken neu errichtet werden. Neben dem dann barrierefreien Zugang sowohl zu den Becken als auch zu den Umkleiden ergibt sich noch ein weiterer Vorteil: Die neue, seitliche Ausrichtung ermöglicht dem Aufsichtspersonal auch eine wesentlich bessere Sicht auf den Schwimmbetrieb. „Die barrierefreien Zugänge sind ja nicht nur für die zunehmende Anzahl der Senioren, sondern auch für alle Familien wichtig, die unser Bad mit Karren oder Bollerwagen besuchen“, so Bademeister Rüdiger Lohse. Durch die Neugestaltung wird außerdem der Dusch- und Umkleidebereich modernisiert und vergrößert, was zu einem freundlicheren Gesamteindruck und einer erheblich verbesserten Aufenthaltsqualität führen soll. Der Start der komplexen Baumaßnahmen erfolgte Mitte März, bis Ende 2018 soll der Neubau des Betriebsgebäudes stehen, mit der endgültigen Fertigstellung wird derzeit bis Ende April 2019



Foto: oh

Die umfangreichen Sanierungsmaßnahmen sollen bis Ende April 2019 abgeschlossen sein.

gerechnet. Das bedeutet natürlich auch gewisse Einschränkungen für den Badebetrieb der kommenden Saison, die ungefähr Anfang Mai starten und parallel zum Umbau weiterlaufen soll. „Zwar werden wir versuchen, dass die Badegäste so wenig wie möglich beeinträchtigt werden“, bittet Rüdiger Lohse schon im Vorfeld um Verständnis, „aber immerhin entsteht hier etwas völlig Neues und nicht zuletzt bedeutet die Erneuerung des Schwimmbades auch eine Investition in die gesamte Infrastruktur.“ *oh*

Salon HAARScharf

Frische Farbe für den Frühling

Seit vielen Jahren ist der Suhlendorfer Friseursalon HAARScharf erfolgreich, zeichnet sich durch Kreativität und besten Service aus. Andrea Schmidt und Janine Mehling sind als starkes Team im Salon unterwegs – mit der tierischen Unterstützung von Hund Spike.

Ihnen liegt es am Herzen, jede Kundin und jeden Kunden mit einer individuellen, kompetenten Beratung und Behandlung zufriedenzustellen. Darum wissen sie auch stets über die neusten Trends Bescheid und können diese typgerecht anwenden.

Trends für die Dame

„Pastelltöne und metallische Farben liegen voll im Trend“, sagt Janine Mehling. Bei längerem Haar wirkt das Spiel aus matter Haarfarbe und metallischem Schimmer besonders gut. Die Frisuren überzeugen durch farbliche Akzente, die die beiden Profis vor allem mit Strähnen in verschiedenen Farben erzeugen. Besonders



Foto: ms

Zwei Ladys mit der Lizenz zum Föhnen – und mehr als das! Andrea Schmidt und Janine Mehling kennen die aktuellen Frisurentrends und beraten Kundinnen und Kunden typgerecht und sensibel.

wichtig dabei sind die weichen Farbverläufe der Strähnen. Aber auch das klassische Blond ist nicht wegzudenken.

Und bei den Männern?

Der harte und dominant wirkende „Undercut“ wird weicher. Die sogenannte „Fifties-Tolle“ ist minimalistisch und trotzdem elegant. Der Streetstyle hat wei-

terhin einen hohen Einfluss auf die Frisurentrends: Man geht auch gerne einfach „undone“ aus dem Haus. Der Undone-Look ist Trend bei aktuellen Männerfrisuren und sorgt für jungenhaften Charme.

Haben auch Sie Lust auf eine neue Frühlingsfrisur? Das HAARScharf Team freut sich auf Ihren Besuch! *ms*

NORMA-Azubis leiten eine Filiale

Die NORMA-Filialen in Grußendorf und Groß Oesingen wurden für eine Woche von Auszubildenden eigenverantwortlich geleitet. Die Azubi-Projekte finden jährlich in unterschiedlichen NORMA-Filialen statt und geben den Auszubildenden die Chance, ihr Wissen und Können unter Beweis zu stellen. Außerdem gibt es dem Unternehmen die Möglichkeit, junge Talente mit Führungspotenzial zu entdecken und diesbezüglich weiter zu fördern.

Während der Azubi-Woche wurden die Kunden von einem jungen und motivierten Team empfangen. Für die Kunden gab es zahlreiche Sonderangebote und natürlich das Sortiment in gewohnter Frische und Qualität. Innerhalb der Azubi-Projekte wurde gezielt die Verantwortung an den Nachwuchs übertragen. Somit konnten die Auszubildenden in sämtliche Aufgabenbereiche der Filialleitung einen Einblick gewinnen und wertvolle Praxiserfahrungen sammeln. Außerdem fördern die Azubi-Projekte den Teamgeist und die Selbstständigkeit. Die Nachwuchskräfte wurden unter anderem an die Warenbestellung, Lebensmittelhygiene, Warenpräsentation und Lagerhaltung sowie an verschiedene Verwaltungsaufgaben im Filialbüro herangeführt. Die Kunden lobten die Einsatzbereitschaft und Freundlichkeit der Nachwuchskräfte.

Für das Unternehmen NORMA sind solche Projekte besonders wichtig, da sie zur Förderung und



Foto: NORMA

Azubi-Projekt 2018 in der NORMA Filiale in Groß Oesingen

Sicherung der Nachwuchskräfte dienen.

NORMA bedankt sich für das Engagement während der Projekte bei folgenden Auszubildenden: Theresa Pfeiffer, Jennifer Hendel,

Stefanie Schmitz, Jennifer Becker, Rika Düvel, Juline Ermlich, Kathleen Göhrcke, Maria Pohl, Jerome Babst, Julien Wernitz, Thomas Krüger, Robin Neumann, Aghigh Akrami, Gordon Krause,

Kevin Arngold, Leon Lesgian. Gern können Interessenten ihre Bewerbungsunterlagen für das Ausbildungsjahr 2018 an folgende Adresse senden:

NORMA Lebensmittelfilialbetrieb
Stiftung & Co. KG
z. H. Frau Kunze
Wörmlitzer Straße 3
39126 Magdeburg

Haufenweise Niedrigpreise!

Suhlendorf

Nestauer Straße 8

Wachstuch Tischdecken
verschiedene Ausführungen

bis zu 50%* BILLIGER

Modellbeispiel

Bilderrahmen
verschiedene Ausführungen

bis zu 50%* BILLIGER

Modellbeispiel

Tierliegekissen

bis zu 50%* BILLIGER

Modellbeispiel

Diese und viele weitere Angebote finden Sie ab 2. Mai in der Filiale

In der Frischfleischtruhe
Holzfallersteak
mariniert, 600-g-Packung
(1000 g = 3,32); je Packung

statt 2,89
1,99*
über 31% billiger

Roggenzwilling
800 g (1000 g = 1,24); je Roggenzwilling

*Laufend
ofenfrisch!*

statt 1,69
1,19*
über 41% billiger

alpro Kokosnuss/ Mandel Drink
Original oder ungesüßt,
100% pflanzlich
1-l-Packung
je Packung

statt 1,99
1,-*
über 49% billiger

**Saubermax WC-Reiniger
Tabs/Wasser-
kastenspüler 2 in 1**
16-Tabs/4-Stück-Packung
je Packung

statt 1,79
1,-*
über 44% billiger

NORMA®

Mehr fürs Geld.

*Greifen Sie schnell zu! Diese Angebote und Preise gelten vom 2. 5. – 19. 5. 18 nur in der oben genannten Filiale! Alle Preise in Euro. Keine Mitnahmegarantie! Sofern der Artikel in unserer Filiale nicht vorhanden ist, können Sie diesen direkt in der Filiale innerhalb von 2 Tagen ab. o.g. Werbetermin bestellen und zwar ohne Kaufzwang oder Sie wenden sich bezüglich kurzfristiger Lieferbarkeit an www.norma-online.de/aktionsartikel. Es ist nicht ausgeschlossen, dass Sie einzelne Artikel zu Beginn der Werbeaktion unerwartet und ausnahmsweise in einer Filiale nicht vorfinden. Wir helfen Ihnen gerne weiter.
Norma Lebensmittelfilialbetrieb Stiftung & Co. KG, Heisterstraße 4, 90441 Nürnberg

NSU-Kultmoped

Wohl dem, der eine Quickly hat ...

Die NSU Quickly gehört zu den Kultmopeds der Wirtschaftswunderzeit. Mit dem zuverlässigen und robusten Moped aus Neckarsulm erfüllten sich viele Bundesbürger in den Anfangsjahren der jungen Republik den Traum vom motorisierten Leben. Die Quickly war robust, zuverlässig und erschwänglich und wurde dem Hersteller NSU, damals der größte Motorradproduzent der Welt, regelrecht aus den Fabrihallen gerissen. Sogar bei Post und Polizei war die Quickly im Einsatz. Die Nachfrage nach dem 1,4 PS (1 kW) starken 49-Kubikzentimeter-Einzyylinder-Zweitak-

ter war so groß, dass nur ein Jahr nach Produktionsbeginn bereits die hunderttausendste Quickly vom Band lief. Insgesamt verließen sagenhafte 1,5 Millionen Exemplare die NSU-Werkshallen bis zum Produktionsende im Jahr 1969.

Noch heute ist die Quickly auf vielen Oldtimer-Treffen zu sehen und gelegentlich sogar noch im Alltagsbetrieb anzutreffen. Wer sich für die Geschichte und Technik der NSU Quickly interessiert, dem sei ein Besuch im Deutschen Zweirad- und NSU-Museum Neckarsulm empfohlen: www.zweirad-museum.de. *cwk*



Bildquelle: Unternehmensarchiv der Audi AG

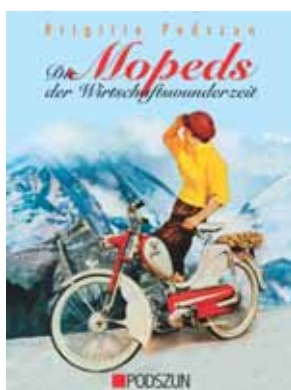
Die Produktpalette der NSU Quickly war umfangreich und bot für jedes Bedürfnis und Geldbeutel das passende Modell.

Buchtipps

Mopeds der Wirtschaftswunderzeit

Mopeds waren in der Wirtschaftswunderzeit der Bundesrepublik neben dem Fahrrad das Fortbewegungsmittel Nummer 1 – für die Fahrt zur Arbeit wie auch für den Ausflug am Wochenende. Heute stehen die alten Gefährte für das Lebensgefühl dieser Epoche. Brigitte Podzuns Band „Mopeds der Wirtschaftswunderzeit“ zeigt jede längst vergessene Marke – von Achilles bis Zweiradunion. Eine Zeitreise auf zwei Rädern, die einfach Spaß macht.

Brigitte Podzun: Mopeds der Wirtschaftswunderzeit
Podzun-Verlag, 4. Auflage, 144 Seiten
ISBN: 978-3-86133-276-3 · 24,90 Euro



Bildquelle: Podzun-Verlag

Herbert Habermann

„Die Quickly war eine tolle Maschine!“



Foto: cwk

Herbert Habermann
Gelernter Kfz-Mechaniker und
Quickly-Kenner aus Suhlendorf.

Herbert Habermann absolvierte von 1948 bis 1951 beim Autohaus Horn in Suhlendorf seine Ausbildung zum Kfz-Mechaniker. Er ist in Sachen NSU Quickly ein absoluter Fachmann, denn er fuhr die Quickly nicht nur mit großer Begeisterung selbst, sondern hat auch unzählige dieser Mopeds gewartet und repariert.

„Mein Chef Bruno Horn (Senior) hat neben Göricke, Victoria und Zündapp auch jede Menge NSU Quickly verkauft. Für mich ist die Quickly N das Moped schlechthin: ei-

ne tolle Maschine!“ Herbert Habermann gerät ins Schwärmen: „Und sie war genau das, was die Bevölkerung damals, in den Gründungsjahren der Bundesrepublik, brauchte: einfach, zuverlässig, robust, schnell und trotzdem sparsam im Kraftstoffverbrauch und leicht zu reparieren.“

Der 1930 im Kreis Wollstein geborene Mechaniker hat sein Handwerk noch von der Pike auf gelernt – und seine Quicklys natürlich immer perfekt in Schuss gehalten. Ehrensache! *cwk*

Clenze

Müll sammeln: Aus Verantwortung für unsere Umwelt!

Es ist nicht zu übersehen: Überall in der Landschaft liegen achtlos weggeworfene Abfälle. Und es werden immer mehr. Pappbecher, Kunststoffflaschen, Batterien und Autoreifen, sogar Kühlschränke und Computer verschandeln unsere Natur. Und Schlimmeres: Schwermetalle aus Batterien und Elektronikbausteinen können große Schäden in der Umwelt verursachen. Gleiches gilt für alle Produkte aus Plastik.

Mikroplastik: fangfrisch auf den Teller

Bis zur völligen Zersetzung von Kunststoffen vergehen bis zu 400 Jahre. Während dieser Zeit zerfällt Plastik lediglich in immer kleinere Partikel, die irgendwann so klein sind, dass Mensch und Tier sie mit der Nahrung aufnehmen: das sogenannte Mikroplastik. In Storch- und Singvögelnestern finden sich immer häufiger Plastikteile und Kunststofffolien statt Reisig und Laub. Fachleute vermuten, dass dies der Brut schadet, die oftmals noch im Nest verstirbt.

Mikroplastik wird über Bäche und Flüsse in die Meere transportiert und hier problemlos von Meerestieren aufgenommen. So gelangen Giftstoffe, wie zum Beispiel Weichmacher, in unsere Nahrungskette.

Wir tun was! Bürger sammeln Müll

Immer mehr Bürger haben dieses Problem erkannt und beteiligen sich an Müllsammelaktionen – viele sammeln sogar auf ihren täglichen Spaziergängen Abfälle an Wegen und Straßenrändern auf. In Clenze ruft die Gemeindeverwaltung seit vielen Jahren einmal im Jahr, meistens im April, zu einer offiziellen Müllsammelaktion. Auch in diesem Jahr haben sich am 7. April zahlreiche Clenzer Bürger mit Unterstützung der Kinderfeuerwehr und Mitgliedern des Gemeinderats auf den Weg gemacht: Abfälle sammeln. „Unglaublich, was wir innerhalb von nur zwei Stunden zusammengesammelt haben“, berichtet der Clenzer Bürgermeister Uwe

Schulz dem Wippera-Kurier und ergänzt: „Wenn wir so weitermachen, dann ersticken wir irgendwann in unserem Müll!“



Zwei engagierte Bürgerinnen beim Müllsammeln an der Kreisstraße zwischen Clenze und Kaffeemühle.



Clenzes Bürgermeister Uwe Schulz

Den Wald vor lauter Plastik nicht sehen ...

Der Bürgermeister zeigt auf einen Pritschenwagen mit Anhänger: Auf beiden liegen große Abfallhaufen. Massen von Plastikmüll,

Flaschen, Dosen, Glasscherben und sogar eine große Rolle eines Kunstfaserteppichs – sogenannte Auslegeware – liegen auf der Ladefläche. Besonders unappetitlich: Mittlerweile sammeln viele Leute den Hundekot zwar vorbildlich in Plastiktüten auf, entsorgen diese aber, inklusive Kot, einfach achtlos in der Landschaft! Weiterer spektakulärer Fund: „Es ist nicht zu fassen, aber zwei Mitstreiterinnen haben heute, ganz in der Nähe der Clenzer Kaffeemühle, sogar einen Kopierer ge-



Foto: cwk

Sogar ein Kopiergerät wurde während der Müllsammelaktion in der Nähe der Kaffeemühle gefunden.

funden, der im Wald entsorgt wurde!“ Uwe Schulz ist fassungslos: „Ich kann nur an alle Bürger unserer Region – ob Wendland oder Landkreis Uelzen – appellieren, keine Abfälle in die Landschaft zu werfen, denn jeder Bürger trägt Verantwortung für unsere Umwelt und die nachfolgenden Generationen!“ *cwk*

Großer Frühjahrs- putz!

Wir
räumen auf!
Sie
räumen ab!



T16-92.7 HD V2
Rasentraktor
B&S Benzin/ 4-Takt
8,9 kW
92 cm Schnittbreite
UVP: € 3.299,-

Jetzt nur
€ 2.999,-
fast **10%
gespart**



HT 92-16
Rasentraktor
B&S Benzin/ 4-Takt
8,9 kW/656 ccm
92 cm Schnittbreite
UVP: € 2.999,-

Jetzt nur
€ 2.699,-
**10%
gespart**



Rider R318
Knicklenker
B&S Benzin/ 4-Takt
13,4 kW
103 cm Schnittbr.
UVP: € 6.199,-

Jetzt nur
€ 5.599,-
**10%
gespart**



Stiga Tornado
Rasentraktor
Benzin/ 4-Takt
9,8 kW
98 cm
Schnittbreite
UVP: € 1.699,-

Jetzt nur
€ 1.579,-

**Sonder-
preis!**

**Restposten
& Einzelstücke
zu Schnäppchen-
Preisen!**



Solo 681
Motorsäge
4,7 kW
80,7 ccm
50 cm Schwert
3,8" Kette cm
UVP: € 1.199,-

Jetzt nur
€ 799,-
über **30%
gespart**

Husqvarna



Husqvarna 135
Motorsäge
1,5 kW
49,7 ccm
36 cm Schwert
UVP: € 375,-

Jetzt nur
€ 249,-
über **30%
gespart**

Shindaiwa



Shindaiwa 352s
Motorsäge
1,54 kW
35,3 ccm
30 cm Schwert
UVP: € 503,-

Jetzt nur
€ 399,-
über **20%
gespart**

Husqvarna



Husqvarna Freischneider 323R
0,9 kW
24,5 ccm
Gewicht
5,1 kg
UVP: € 599,-

Jetzt nur
€ 439,-
über **25%
gespart**

Solo 154 M14
Motorsense
2,3 kW/ 54,2 ccm
30 cm Schnittbreite
Gewicht 8 Kg
UVP: € 999,-

solo



Jetzt nur
€ 599,-
über **40%
gespart**



AL-KO LHS 7000
3,5 kW
7t Spaltdruck
Spaltlänge
55-105 cm
UVP: € 729,-

Jetzt nur
€ 649,-
über **10%
gespart**

AL-KO



Holtzwerk HS12 1350
3,8 kW/400 V
11t Spaltdruck
Spaltlänge
55-135 cm
UVP: € 1053,-

Jetzt nur
€ 865,-
fast **20%
gespart**

solo



Solo by AL-KO 4000
Mähroboter
Li-Ion Akku
4,4 Ah/ 25,2 V
bis 2.000 m²
32 cm
Schnittbreite
UVP: € 2.229,-

Jetzt nur
€ 1.799,-
fast **20%
gespart**



Sabo MoWiT II
Mähroboter
Li-Ion Akku
3,9 Ah/ 25 V
bis 2.200 m²
32 cm
Schnittbreite
UVP: € 2.389,-

Jetzt nur
€ 1.999,-
über **15%
gespart**

SABO



Sabo Rasenmäher 40 spirit
2,1 kW
Benzin/ 4Takt
Schnittbreite 40 cm
UVP: € 449,-

Jetzt nur
€ 389,-
über **15%
gespart**

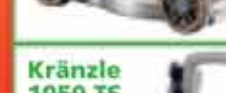
SABO



AL-KO APL 460 Rasenmäher
Benzin/ 4 Takt
2,1 kW/140 ccm
Radantrieb
Schnittbreite 46 cm
UVP: € 529,-

Jetzt nur
€ 449,-
über **15%
gespart**

AL-KO



Kränzle 1050 TS
Hochdruck-
reiniger
2,2 kW
230 V
50 hz
130 bar
7,5l/min

Jetzt nur
€ 459,-
**Sonder-
preis!**

Kränzle

Alle Angaben und Preise
ohne Gewähr.
Irrtümer und technische
Änderungen vorbehalten.
Alle Abbildungen sind Beispiele.

SEMMLER
GmbH

Mützingen/Wendland

Mützingenta: Ein Fest für das Leben und die Sinne

Kunst und Kultur hautnah erleben ...

Hier zeigt unsere Region immer ihre besten Seiten:

Wipperau-Kurier

29. MÜTZINGENTA
10. Mai - 21. Mai 2018
HANDWERK KUNST + KULTUR
ca. 60 Aussteller präsentieren hochwertiges Kunsthandwerk

KULTUR

10.05. 20 Uhr **Dashboard Angels**
im Anschluss: **Party**

11.05. 20 Uhr **La Marche**
im Anschluss: **Party**

12.05. 20 Uhr **Las Manos de Filippi**
im Anschluss: **Party**

16.05. 20 Uhr Clubabend mit **Dervjani**

17.05. 20 Uhr **CoeurBalla**

19.05. 20 Uhr **Äl Jawala**
im Anschluss: Party mit **DJ Jovahlo**

20.05. 20 Uhr **Ma Valise**
im Anschluss: **Feuershow**

21.05. 20 Uhr **Abschlußparty**
mit **ArtDJ**

THEATER FÜR KLEIN UND GROß

Marionettentheater Papillon
mit den Stücken „Eine Reise in die kleine Welt“ und „Der Kaiser und die Nachtigall“

Chaos Variete
mehr Infos & Termine siehe Faltblatt, Plakat und Internet
Aktionen, Infostände, Heil- und EnergieArbeit, Schweinecaroussel
Ausstellung täglich von 11-19 Uhr
Café täglich von 10-19 Uhr
Abends täglich Kneipe, Food + Fun ausser Mo 29.5. + Di 30.5.

Kulinarische Köstlichkeiten
Gelände Alte Ziegelei, 29499 Mützingen (Wendland)
Tel. 05863 788
www.muetzingenta.de

Die 29. Mützingenta lädt ein: Vom 10. bis 22. Mai wird Mützingen erneut zum lebensfrohen Treffpunkt und Quell der Inspiration für Freunde von Handwerk, Kunst, Kreativität und Fantasie. Ein Wohlfühlort für die ganze Familie – mit einem bunten Angebot und Überraschungen für Große und Kleine, viel Raum und Anregungen zum Spielen und Mitmachen.

Kunsthändlermarkt

Aus ursprünglich vier Ausstellern der ersten Mützingenta wurden über sechzig, die ihre Kreationen von traditionellem Handwerk bis zu zeitgenössischem Kunsthandwerk präsentieren und sich zum Teil bei der Arbeit über die Schulter gucken lassen. Die vielfältige Auswahl an Gewerken sorgt dafür, dass es für die Besucher stets interessant bleibt, Vertrautes wiederzufinden und Neues zu entdecken oder selbst auszuprobieren. Die besondere Atmosphäre und ein lebendiges Markttreiben lassen Besucher und Aussteller schnell miteinander ins Gespräch kommen über Produktionswege, Ideenfindung und Materialien.

Energie – Heilung – Beratung

Ein weiteres reiches Themenfeld: Energie-Heilarbeit und Lebensberatung. Hier sind die Besucher eingeladen, sich in ruhiger, entspannender Atmosphäre beraten, behandeln und verwöhnen zu lassen und neue Energie zu tanken. Dr. phil. Geshe Yonten & Regha präsentieren an ihrem farbenfrohen Stand eine Auswahl an tibetischer Kunst, Kultur und Kräutermédisin. Die Ursprungsidee der Mützingenta:

Wir wollten den Besuchern die Schönheit des Wendlands, unser Leben und unsere Arbeit zeigen. Und diese Idee treibt uns immer noch. In der Hoffnung, dass sie dann verstehen, warum wir 40 Jahre lang so viel Kraft und Fantasie im Widerstand gegen die Atomanlagen in Gorleben eingesetzt haben. Der Infostand der Bürgerinitiative Umweltschutz Lüchow-Dannenberg war von Anfang an dabei, mit Informationen zum Stand der Dinge, 40 Jahre nach der Standortbenennung, zu Atomanlagen und deren Entsorgung, zur Energiewende, zu Umweltschutz und -politik und vielem mehr.

Grillen und Chillen

So vielfältig wie Kunst und Handwerk ist auch das kulinarische Angebot der Mützingenta: Köstlichkeiten wie Steinofenpizza, Bioburger, Bratwurst, regionale Speisen des Kartoffelhofs Kunitz, Falafel – bis hin zu indischem Essen. Zum Nachschinken oder zwischendurch lockt die Eisbar mit leckerem italienischen Eis. Das Café unter dem Sonnensegel im lauschigen Eschenkreis lädt mit Kaffee in verschiedenen Variationen, Tee, Kuchen, Torten und

Snacks zum Entspannen ein. Tresen und Cocktailbar bieten für jeden Geschmack den richtigen alkoholischen oder alkoholfreien Drink, um den Tag oder den Abend genießen zu können.

Da tanzen die Puppen!

Den Alltag hinter sich lassen, eintauchen und sich an den schönen Dingen des Lebens erfreuen. Dafür steht die Mützingenta. Weit über die Landkreisgrenzen hinaus bekannt ist das Event auch für sein musikalisches Angebot. Die Bands in diesem Jahr: Dashboard Angels – La Marche – Las Manos de Filippi – Dervjani – Äl Jawala – Ma Valise. Eine bunte Einladung zum Zuhören, Tanzen und Abfeiern. Nach den Konzerten geht es mit Partys weiter. Das Marionettentheater Papillon gastiert im eigenen Theaterzelt mit den Stücken „Eine Reise in die kleine Welt“ für Kinder und Erwachsene und „Der Kaiser und die Nachtigall“ für Erwachsene. Auch das Chaos Varieté ist zu Gast. Drei Männer mit dem einen gemeinsamen Ziel, das Chaos zu perfektionieren: Ein Pantomime, ein Jongleur und ein Artist schaffen es zu dritt, das Chaos zu einer einzigartigen Show zu verbinden. Außerdem: Nik und Valentina, ein Akrobatik- und Jonglage-Duo. Und natürlich die Feuershow!

Das gesamte Programm und weitere Infos finden Sie auf www.muetzingenta.de

Lüchow-Dannenberg: Hühbeck-Museum Vietze

Ausstellung: Leidenschaft für Buddelschiffe



Prof. Barbara Tietze, Organisatorin der Buddelschiff-Ausstellung im Hühbeck-Museum Vietze, mit einem der kunstfertigen Exponate.

Seit Jahrhunderten faszinieren die kleinen Kunstwerke in der Flasche: Buddelschiffe. Ihre Gestalter arbeiteten ihre Verbundenheit mit Meer und Schiff in die „Geduldsflaschen“ ein. Und ihre Sammler befriedigen mit ihnen bis heute die Sehnsucht nach Meer und Weite – oder sie sind einfach nur fasziniert von der außerordentlichen Kunstfertigkeit. Das Hühbeck-Museum in dem Elbschifferort Vietze (Lüchow-

Dannenberg) präsentiert bis zum 30. Juni 2018 rund 50 Buddelschiffe verschiedener Sammler. „Buddelschiffe sind Dokumente der Geschichte von Technik, Schifffahrt und Welthandel“, so Barbara Tietze, Organisatorin der Ausstellung. „Oft sind sie auch Andenken und Erbstücke.“ Eingebettet in die umfangreiche Binnenschiffahrtsausstellung des Museums erzählen die großen und kleinen Schiffe in der Flasche

von Reisen auf den Weltmeeren, vom Leben am Fluss, aber auch von Unglücken.

Die Ausstellung ist bis 30. Juni 2018 im Hühbeck-Museum Vietze jeweils Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 15 bis 17 Uhr geöffnet.

Für Gruppen öffnet das Museum auch gern zu gesonderten Terminen. Terminvereinbarung und Info: Telefon 0 58 46/22 01 und 0 58 46/9 80 28 28. *ab*

Kulturelle Landpartie

Die Wendländer laden ein

„Das Einzigartige und Besondere an der KLP ist heute – nach wie vor –, dass sie basisdemokratisch ist“, sagt Helmut Koch. Seit nunmehr 29 Jahren lädt jedes Jahr von Himmelfahrt bis Pfingsten die Kulturelle Landpartie (KLP) ins Wendland ein. 2018 mit 123 Wunde.r.Punkten. Was es da alles gibt, ist auf 384 Seiten im „Reisebegleiter“ zu lesen.



Foto: Dorothea Uhlendorf fotowelten

Bereits seit 1989 zieht die Kulturelle Landpartie viele Besucher ins Wendland und bietet ein buntes Kulturprogramm mit faszinierenden Veranstaltungen.

Die Geschichte beginnt 1989/90 als „wunde.r.punkte im Wendland“. Eine kleine Gruppe kreativer Atomkraftgegner überlegte, was zu tun sei, um Öffentlichkeit zum Thema Gorleben und Atomkraft herzustellen und den eigenen Zusammenhalt zu stärken.

„Wir wollten zeigen, was wir machen, wie wir leben, wenn wir nicht demonstrieren. Der Widerstand war zwar Teil unseres Lebens – aber nur ein Teil und wir wollten auch die anderen Teile zeigen. Wir öffneten unsere Werkstätten und unsere Ateliers und luden unsere Freunde dazu ein“, erinnert sich Helmut Koch.

Und die Freunde kamen und machten mit. Seit 1994 hieß die Veranstaltung dann – erheblich gewachsen – Kulturelle Landpartie, KLP. Damals wurde der Grundstein für die basisdemokratische Organisation gelegt: Es gibt

keine hierarchischen Strukturen. Man hat Zuständigkeiten und Verantwortlichkeiten – aber wichtige Entscheidungen treffen alle gemeinsam.

„Ein signifikanter Unterschied zur heutigen KLP ist, dass es früher jedes Jahr eine Landschaftskunstaktion gab, die übergreifend von uns organisiert wurde. Mit der wachsenden Größe der KLP ist dies auf der Strecke geblieben“, so Helmut Koch.

Jeder der 123 Punkte (2018) ist für sich selbst verantwortlich. Wer neu dazugehören will, muss sich bewerben, eine Arbeitsgruppe prüft die Kriterien und begleitet die Neuen. Kriterien sind:

1. regional: Wendländer sein;
2. selbst gemacht: Gezeigtes muss selbst gemacht sein;
3. mitgemacht: in den KLP-Gruppen mitarbeiten und
4. Atomkraftgegner sein.

Die Menge der Besucher, die ins Wendland kommen, steigt ständig. In den letzten Jahren gab es Verkehrsprobleme. Die schmalen Straßen und Wege waren von parkenden Fahrzeugen, Radfahrergruppen oder Wanderern verstopft. Der Alltag für die Wendländer und die Versorgung in Notsituationen wurden beschwerlich bis unmöglich. Deswegen hat die KLP dieses Jahr ab Clenze in elf Südkreis-Dörfern einen Busverkehr eingerichtet. Dort gibt es einen kostenlosen Parkplatz und das Einsteigen in den Bus kostet einen Euro.

Büro:
Drawehner Straße 2
29439 Lüchow
0 58 41/97 69 40
klp@kulturelle-landpartie.de
www.kulturelle-landpartie.de

Buchtipps

Reisebegleiter 2018

Der neue Reisebegleiter der Kulturellen Landpartie 2018 ist seit Ostern erhältlich und zeigt das ganze Programm auf 385 Seiten. Er kann in vielen Läden des Landkreises Lüchow-Dannenberg und in Hamburg, Lüneburg, Uelzen und an den Ausstellungenorten für 6,- Euro erworben werden.



Jetzt auch erhältlich im Bahn-Media Verlag
Salzwedeler Str. 5, 29562 Suhlendorf

Soltendieck

Backofenfest:
Wie das duftet!

Traditionelles Backen in Soltendieck – am 17. Juni 2018 lädt der Fremdenverkehrsverein Soltendieck zum 43. Backofenfest ein.

Wer von Bad Bodenteich nach Soltendieck fährt, kann ihn nur erahnen: Der historische Steinbackofen am Ortseingang von Soltendieck stammt aus dem Jahr 1770. An einem Sommerabend gut 200 Jahre später, 1972, beschlossen die Soltendiecker, ihn wiederzubeleben. Der Holzofen war dem Verfall nah, doch in den darauffolgenden Jahren richteten sie ihn liebevoll her. 1975 war es dann so weit: Der Ofen wurde befeuert, das erste große Brotbacken begann. Seitdem wird der alte Backofen einmal im Jahr für

das Backofenfest in Betrieb genommen. Die Veranstaltung lockt nicht nur Soltendiecker, sondern auch viele Radfahrer, Gäste und Einwohner aus den umliegenden Gemeinden.

Während des Festes können die Besucher die traditionell gebackenen Brote und Kuchen direkt probieren und sich mit dem dazugehörigen Kaffee verwöhnen lassen. Spaß und Unterhaltung für die ganze Familie sind wie jedes Jahr garantiert, gutes Wetter ist bestellt. Ab 11 Uhr erfüllt der Duft gebackenen Brotes die älteste Backstube Soltendiecks.

Bewohner und Gäste sind eingeladen, sich verzaubern und verführen zu lassen. Immer der Nase nach!



Foto: cdk

Der historische Steinbackofen am Ortseingang von Soltendieck.

Suhlendorf: Handwerksmuseum

Saison 2018: Staunen, schauen und mitmachen!



Das Handwerksmuseum Suhlendorf hat sich für das Jahr 2018 spannende Ausstellungen und Projekte einfallen lassen und hält für die Besucher ein prallgefülltes Programm bereit. Da wird für jeden etwas dabei sein – zum Staunen, Schauen und Mitmachen.



Kleine Kostbarkeiten aus verschiedenen Epochen: Ein Besuch der Sonderausstellung „Weißes Gold – Mokkatassen“ im Handwerksmuseum lohnt sich.

Sonderausstellung

„Weißes Gold – Mokkatassen“

Das Museum ist gleich mit einem Highlight in die Saison gestartet: Seit dem 29. März können Besucher die mit fachkundiger Hand eingerichtete Sonderausstellung „Weißes Gold“ bestaunen. Viola Bischoff aus Wolfenbüttel hat aus Liebe zu einem Erbstück in etlichen Jahren eine bemerkenswerte Sammlung von vielen Hundert Porzellanmokkatassen zusammengestellt.

Unter anderem gehören dazu sehr seltene, wertvolle Exponate: Tassen mit so wohlklingenden Namen wie „Kaiserin Josephine“ aus dem Hause Limoges und „Tut Ench Amun“ aus der Manufaktur Brimstone sind in der Ausstellung zu bewundern.



Viola Bischoff erläutert ihre Sammlung im Handwerksmuseum.



Das Handwerksmuseum Suhlendorf ist komplett barrierefrei und bietet damit Groß und Klein einen Museumsbesuch ohne Hindernisse.

Internationaler Museumstag

Am Sonntag, 13. Mai, feiern die Museen weltweit den Internationalen Museumstag mit besonderen Aktionen – und das Handwerksmuseum Suhlendorf ist mit dabei! Von 10 bis 17 Uhr ist das Freilichtmuseum geöffnet.

Übrigens: Das Handwerksmuseum ist komplett barrierefrei – und bietet damit Groß und Klein einen Museumsbesuch ohne Hindernisse. Das Backhaus mit dem wunderschönen Kaffeegarten lädt zu einer kleinen Pause ein und die ehrwürdige Bockwindmühle „Auguste“ zeigt unermüdlich ihr Können. Neben dem Bäcker und dem Müller kann das Publikum auch dem Schmied, dem Schuhmacher, dem Tischler und der

Weberin bei der Arbeit über die Schulter schauen und sogar ein bisschen „mitarbeiten“. Doch das ist längst nicht alles: Wer sehen möchte, wie früher Druckereien gearbeitet haben, wie eine Uhrmacherwerkstatt aussieht oder wie der Imker den Honig gewinnt, ist in Suhlendorf an der richtigen Adresse.

Das Team des Handwerksmuseums Suhlendorf – das sich ausschließlich aus ehrenamtlichen Mitarbeitern zusammensetzt – freut sich auf Ihren Besuch, denn es gibt viel zu bestaunen! *cwk*

Weitere Infos unter:
www.handwerksmuseum-suhlendorf.de

Hamburg/Elbphilharmonie

Mahlers 3. Sinfonie „Von der Natur hinauf zu Gott“



Bequem ging es mit dem Reisebus der Firma Horn nach Hamburg.

Die Elbphilharmonie in Hamburg ist das große Klangwunder im Norden: Ihre magische Atmosphäre fasziniert Gäste wie auch Musiker. Der New Yorker Stardirigent Alan Gilbert (51) gilt als fantastischer Mahler-Interpret. Am 6. April 2018 bewies er mit der Aufführung der Dritten Sinfonie von Gustav Mahler in Hamburg erneut seine hohe Meisterschaft.

Mit seiner Sinfonie „Von der Natur hinauf zu Gott“ erschuf Mahler eine Kosmologie aus Klang: beginnend mit der unbelebten Materie über die Entstehung des Lebens, der Blumen, Tiere und Menschen, bis hin zur Sphäre Gottes, die alles in Liebe umfasst. „Die ganze Natur“, schrieb Mah-

ler selbst in einem Brief an Anna Bahr-Mildenburg, „bekommt darin eine Stimme und erzählt so tief Geheimes, das man vielleicht im Traume ahnt! Ich sage Dir, mir ist manchmal selbst unheimlich zumute bei manchen Stellen, und es kommt mir vor, als ob ich das gar nicht gemacht hätte.“

Die im Jahr 1896 vollendete gigantische Sinfonie stellt an Musiker wie auch Publikum hohe Anforderungen: ein suggestiver, hinreißender Kosmos aus Leichtigkeit und Schwere, heiterer Fröhlichkeit, der kühlen Strenge eines Alpengletschers, Schmerz und inniger Freude. Alan Gilbert, die großartige Altistin Gerhild Romberger, das NDR Elbphilharmonie Orchester, die Damen der Chöre von BR und NDR sowie der Knabenchor Hannover – sie alle zogen mit Leidenschaft und Können die Zuhörer im ausverkauften Großen Saal der „Elphi“ über 90 Minuten in ihren Bann. Das Publikum belohnte die brillante Leistung von Orchester, Dirigent und Chor mit minutenlangen Standing Ovationen.

Gilbert, der zurzeit in Stockholm lebt, wird ab September 2019 neuer Chefdirigent der Elbphilharmonie. Mit dieser Aufführung der Dritten Sinfonie von Mahler hat er eine Bravourleistung vorgelegt, die neugierig macht auf die zukünftigen Projekte des neuen Chefdirigenten. *cwk*



Elbphilharmonie am 6. April 2017: Mahlers Dritte Sinfonie unter der Leitung von Alan Gilbert.



Die Breite Straße in Bergen/Dumme 1909. Im Hintergrund die Pauluskirche, die ebenfalls nach dem Brand neu errichtet werden musste.

Großfeuer und Wiederaufbau in den Orten unserer Region

Auferstanden aus Ruinen ...

1646 Uelzen, 1729 Bevensen, 1768 Ebstorf, 1808 Bodenteich, 1811 Lüchow, 1855 Wrestedt, 1874 Kallenbrock, 1887 Oldenstadt: Diese Jahreszahlen stehen für Großfeuer, die die jeweiligen Ortschaften ganz oder zu großen Teilen vernichteten. Wie die Beispiele zeigen, waren solche Brandkatastrophen bis weit ins 19. Jahrhundert keine Seltenheit. Noch 1898 wurden in Soltendieck auf einen Schlag 16 Gebäude eingäschert.

Strohdächer und dichte Bebauung

Für die Menschen früherer Jahrhunderte gehörte der Umgang mit offenem Feuer zum Alltag. Man hatte Erfahrung und wusste, was man tat. Aber schon eine Unachtsamkeit konnte verheerende Folgen haben. Die überall verbreiteten Strohdächer, die enge Nachbarschaft der Häuser und die unzureichenden Mittel zur Brandbekämpfung führten dazu, dass selbst kleine Brände kaum einzugrenzen waren und in kürzester Zeit katastrophale Folgen haben konnten. Zudem erschwerten verwinkelte Gassen und unregelmäßige Bebauungen die Löscharbeiten.

Eine Lindenallee ...

Schon früh begann man daher, nach Großfeuern den Wiederaufbau von Ortschaften mit einer planvollen Neuanlage zu verbinden. Schon als ein Brand Bienenbüttel 1753 weitgehend vernichtet hatte, achtete man darauf, dass die neu errichteten Häuser einen größeren Abstand untereinander einhielten. 50 Jahre später (1802) erhielt Stadensen aus einem ähnlich traurigen Anlass seine charakteristische Lindenallee. In der Nacht vom 6. auf den 7. April äscherte ein Brand 25 Wohnhäuser und 50 Nebengebäude mit allem Inventar ein. Damit war das Dorf fast völlig vernichtet. Bis dahin hatte die Ortschaft eine sehr unregelmäßige Bebauung gehabt – nun führte man eine Straße in gerader Linie mitten durch das Dorf. Diese erhielt auf jeder Seite einen Fahrweg, zwischen denen wiederum ein Fußweg angelegt wurde. Als Schutz vor möglichem Funkenflug fasste man den Gehsteig mit Linden ein.

... und Eichen als Brandschutz
Bäume als vorbeugenden Brandschutz pflanzte man auch gut vierzig Jahre später (1845) in Emern. Damals hatte ein Großfeuer fast den gesamten Ort eingäschert, der bis zu dieser Katastrophe ein Rundling gewesen war. Nun führte man eine Durchgangsstraße in gerader Linie quer durch den Ort und über die alten

Hofgrundstücke hinweg. Die breite Straße und die reichlich gepflanzten Eichen, die bis heute das Ortsbild prägen, sollten fortan verhindern, dass der Funkenflug eines nächsten Brandes wieder solchen Schaden anrichten konnte. Neben den Eichen erinnert heute noch die Balkeninschrift eines Hofes an die Katastrophe von 1845: „Wo sind doch unsre Heuser / sie wurden wie die Reiser / verzehret durch die Gluth. / Wir suchen alletwegen, / wo wir doch bleiben mögen.“

Die Umformung eines ganzen Ortes war bei kleinen Dörfern sicher leichter durchzuführen als im Falle ganzer Landstädte oder Marktflecken. Die Beispiele Lüchow und Bergen/Dumme zeigen aber, dass man auch hier den Wiederaufbau im Sinne eines vorbeugenden Brandschutzes umsetzte, wenn denn erst ein Großfeuer „reinen Tisch“ gemacht hatte.

Zielstrebige Franzosen

Am 24. April 1811 vernichtete in Lüchow ein Brand über 400 Gebäude sowie das Rathaus und Teile des Schlosskomplexes. Damit war der größte Teil des Städtchens zerstört, das damals etwa 2000 Einwohner zählte. Lüchow gehörte zum Königreich Westphalen, und die französische Verwaltung nahm den Neuaufbau zielstrebig in die Hand. Nach den Plänen des Distrikt-Baumeisters Johann Christian Lietzmann entstand ein rechtwinkliges Straßennetz, die Haupt- und Nebenstraßen wurden verbreitert und die Fluchtlinien der Häuser begradigt. Allerdings geriet der Wiederaufbau ins Stocken, als die Franzosen die Stadt 1813 wieder verlassen mussten.

Spätklassizistisches Kleinod

Zwischen der Bahnhofstraße und der Neuen Straße entstanden die neuen Bürgerhäuser bereits im gleichen sowie im darauffolgenden Jahr. Da der Ort in diesem Bereich in späteren Zeiten von größeren städtebaulichen Eingriffen verschont blieb, bietet er heute ein gut erhaltenes Ensemble spätklassizistischer Bürgerhäuser, das in dieser Geschlossenheit



Freiwillige Feuerwehr Bergen/Dumme vor dem Spritzenhaus 1932.

in unserer Region kein zweites Mal anzutreffen ist.

Den obdachlos gewordenen Einwohnern des Fleckens wird kaum bewusst gewesen sein, dass sie der Nachwelt ein solches baugeschichtliches Kleinod hinterlassen würden. Und es wäre ihnen wahrscheinlich auch herzlich egal gewesen. Damals waren sie wohl einfach nur froh, ihre neuen Häuser so schnell wie möglich beziehen zu können. In dieser Beziehung trauert wohl ohnehin niemand den „alten Zeiten“ nach. Feuersicheren Baumaterialien, dem Ende der offenen Herdfeuer und nicht zuletzt unseren Feuerwehren haben wir es zu verdanken, dass Brandkatastrophen wie die hier geschilderten in unserer Region seit dem Ende des 19. Jahrhunderts nicht mehr aufgetreten sind. Danken wir also den vielen Ehernamtlichen in unseren Wehren und wünschen uns und ihnen, dass sie auch in Zukunft ihre wichtigen Aufgaben zum Wohl der Allgemeinheit erfüllen können.

Eine „Breite Straße“ und ein Notweg

Keine dreißig Jahre später, am 2. Mai 1840, erteilte den Marktflecken Bergen/Dumme ein ähnliches Schicksal. Bergen hatte damals etwa 900 Einwohner, die in strohgedeckten Häusern beiderseits der Hauptstraße lebten. In

jenem Jahr war der April ungewöhnlich trocken gewesen, sodass sich das Feuer mühelos über die Strohdächer ausbreiten konnte. Am Ende des Tages waren drei Viertel des Ortes vernichtet und 144 Familien obdachlos. Auch Bergen erhielt nun einen Grundriss, in den feuerschutztechnische Überlegungen einflossen. Man erweiterte die Durchgangsstraße auf über 18 Meter, womit die heutige „Breite Straße“ entstand. Zudem wies man eini-

gen Bürgern Bauplätze an der Neuen Straße sowie der Bergstraße zu, wodurch die Bebauung aufgelockert wurde. Als zusätzliche Maßnahme legte man einen Notweg an, der außen um den Ort herum führte (heute „Heckenweg“ und „Gartenstraße“), „worauf“, hieß es damals, „aber nicht anders als in Noth, bei Feuersbrunst soll gefahren werden“. So konnte man künftige Brände auch von hinten mit der Spritze angreifen. *Tilman Grottian*

Lesetipps

Marianne Elster: „... Feuers-Brünste und Brand-Schade bey Zeiten abzuwenden“. Feuerverhütung, Brände und Brandbekämpfung im Fürstentum Lüneburg
Uelzen 2009 (Materialien zum Museumsbesuch Heft 36)

Wolfgang Jürries, Bernd Wächter (Herausgeber): Wendlandlexikon, Band 1 und 2 (Schriftenreihe des Heimatkundlichen Arbeitskreises Lüchow-Dannenberg, Band 12 und 13)
Lüchow 2000 und 2008, ISBN 3-926322-28-4 (Band 1) und ISBN 978-3-926322-45-6 (Band 2)

Otto Wolter, Dr. Carl Gehrke: Beiträge zur Chronik des Fleckens Bergen an der Dumme
Bergen an der Dumme 1983 (Selbstverlag der Gemeinde Bergen an der Dumme)

Ausflugstipp

Historisches Feuerwehrmuseum Neu Tramm: Dannenberg, Ortsteil Neu Tramm (www.historisches-feuerwehrmuseum.de)

**Anzeigenannahme unter:
Tel.: 05820 / 970 177 10**

Wipperaue-Kurier

Das Magazin für Land & Leute im Ostkreis Uelzen und Wendland

Salon Schulz
Inh. Cindy Propp

Bevensenerstr. 8
29571 Rosche
Tel. (0 58 03) 5 56

Öffnungszeiten:
Di.-Fr. 9.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Sa. 8.00 – 12.00 Uhr

Ausstellung im Güstauer GartenCafe

Konstruierte Zufälle in Lack

Zeitgenössische Kunst im Güstauer GartenCafe: Ab dem 12. Mai 2018 können Besucher sich gleich von zwei Künstlern begeistern lassen: Jürgen Krüger und Jörg Kulaczewski.



Foto: Jürgen Krüger

Die Bilder von Jürgen Krüger orientieren sich an den Arbeiten des amerikanischen abstrakten Expressionisten Jackson Pollock.

Der 1938 in Uelzen geborene Jürgen Krüger zeigt seine abstrakten Werke. Seine Arbeitstechnik orientiert sich an Arbeiten des berühmten amerikanischen ab-

strakten Expressionisten Jackson Pollock, des Urvaters des Action Painting. Wie er setzt auch Krüger die Technik des Tropfens (dripping) ein, bei der er die Farbe auf den Untergrund schleudert und kleckert. Er arbeitet vorrangig mit Kunstharz-, Acryl- und wasserlöslichen Lacken. Der ausgebildete Lehrer fand 1982 als Autodidakt zur Malerei und war von 1989 bis 2009 Mitglied der „Sylder Kunstfreunde“. Im Uelze-

ner Kunstverein wirkte er von 1997 bis 2003 als Erster Vorsitzender mit. Das Scheunen-Atelier in Hambrock gibt seinen Schöpfungen seit 2000 ein Zuhause. Zweiter im Bunde ist Jörg Kulaczewski. Der gebürtige Hannoveraner machte sein Abitur in Uelzen und fand 2003 zur Acryl-Malerei. Er bezeichnet seine Bilder als sehr persönliche Arbeiten, sie bildeten sich auf dem Papier ohne jegliche Planung und Vorahnung. Er selbst wisse nie, was sich im Lauf der Arbeit an ihnen entwickeln wird, wohin die Reise geht. Kein Wunder also, dass er seinen Arbeiten keine Titel gibt, sondern den Betrachter einlädt, seine eigenen inneren Bilder entstehen zu lassen, sich seine eigene Meinung zu bilden und diese natürlich auch zu äußern. Ungewöhnlich: Selbst das Anfassen der Werke ist ausdrücklich erlaubt!

Das Güstauer GartenCafe lädt ein, sich in entspannter Atmosphäre durch Schauen und Fühlen von beiden Künstlern begeistern zu lassen. Die Ausstellung ist während der Öffnungszeiten des Cafes samstags und sonntags von 14.30 bis 18.30 Uhr oder nach Vereinbarung geöffnet. *ms*



Foto: Jörg Kulaczewski

Die Bilder von Jörg Kulaczewski entstehen intuitiv und ohne Vorplanungen.

Haus in der Heide Güstauer GartenCafe

Ursula Borkenstein
Götz Lademacher

Samstag und Sonntag von
14.30 Uhr bis 18.30 Uhr
geöffnet

29562 Suhlendorf • OT Güstau 9 • Tel. 05820-9739153 oder 0171-9761985
www.fachwerkhausinderheide.de haus in der heide@gmx.de

Saisonstart am 5. Mai 2018

Ab 12. Mai 2018 Ausstellung „Abstrakte Malerei“

Doppelzimmer/Bad mit reichhaltigem Frühstück
Vermietung nach Vereinbarung.
Haustiere auf Anfrage (kostenfrei).

Ganzjährig sind Terminvereinbarungen möglich. Sprechen Sie uns an.

Gewinnspiel

Gewinnen Sie einen von zwei Gutscheinen im Wert von je 25 Euro für den Salon Schulz!

Beantworten Sie dazu folgende Frage:
Wann hat Cindy Propp den Salon Schulz in Rosche von ihrer Vorgängerin Angela Schulz übernommen?

Bitte ankreuzen:

- ☐ Februar 2016
☐ Januar 2017
☐ Januar 2016

Name: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Einsendeschluss ist der 1. Juni 2018

Senden Sie diesen Coupon an:
Bahn-Media Verlag, Salzwedeler Straße 5, 29562 Suhlendorf
oder per Fax an 05820/970177-20
oder antworten Sie per E-Mail an redaktion@wipperaue-kurier.de

Unter mehreren Einsendungen entscheidet das Los. Ihre Daten werden nur im Rahmen des Gewinnspiels gespeichert. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Irrtümer vorbehalten.

JACHOLKE IMMOBILIEN
Seit über 35 Jahren

Növenthien 31
29562 Suhlendorf
Tel.: 05820-1700
info@jacholke-immobilien.de
www.jacholke-immobilien.de

Vermittlung. Verkauf. Beratung. Kompetenz.



Modernes, helles Wohnhaus in Suhlendorf

Objekt: Einfamilienhaus
Baujahr: ca. 1996
Wohnfläche: ca. 135 m²
Zimmer: 5
Energieausweis folgt!
Energieträger: Gas
Nebengebäude: Carport, Gartenhaus, Holzlager
Grundstück: ca. 701 m²

Kaufpreis: € 165.000,-(VB)